Zugestellt durch **Österreichische Post.**

MARCHTRENKER STADTMAGAZIN

Nr. 246
Jg. 49
2018

Amtliche Mitteilung Dezember 2018

www.marchtrenk.gv.at

Frohe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr 2019

modern • menschlich • marchtrenk
AUF DEN PUNKT GEBRACHT

INHALT

Der Bürgermeister im Interview 03

Amtlicher Teil 04

Referenten 22

Veranstaltungskalender 27

Marchtrenker zum Vorstellen 32

Wichtige Kontakte, Bereitschaftsdienste 33

Aus unseren Schulen 37

Umwelt 41

Vereinsberichte 43

Diesem Stadtmagazin liegt der neue Stadtplan der Stadtgemeinde Marchtrenk bei!

Ausstellung „Ein kleines Dorf in schwerer Zeit; Marchtrenk 1900–1938" war ein grosser Erfolg ..... Seite 10

Impressum Offenlegung § 25 Mediengesetz:

Medieninhaber (Verleger), Herausgeber und Alleineigentümer: Stadtgemeinde Marchtrenk, Linzer Str. 21, 4614 Marchtrenk, gemeindeamt@marchtrenk.gv.at, www.marchtrenk.com

Datenschutzbeauftragter: GEMDAT OÖ & Co KG, Schiffmannstr. 4, 4020 Linz, Tel. Nr.: 0732 36 99 30, E-Mail: dsgvo@gemdat.at
Layout: WAK Werbeagentur GmbH, Linzer Straße 35, 4614 Marchtrenk
Druck: BTS Druck, Engerwitzdorf
Blattlinie: Information amtlichen und allgemeinen Charakters.
Bilder: Stadtgemeinde Marchtrenk / Alle Urheberrechte liegen, sofern nicht anders gekennzeichnet, beim Herausgeber, Vereinen oder privat.

Redaktionsschluss nächste Ausgabe: 11. Jänner 2019

BÜRGERECKE

Hier veröffentlichen wir einige, im Stadtamt einlangende Meinungsäußerungen unserer BürgerInnen.

Lieber Hr. Paul!

Meine Schwester hat heute Pflegestufe 5 zugestanden bekommen bei der Verhandlung. Endlich 24 Std Pflege möglich...
Wir bedanken uns von ganzem Herzen für das Bemühen und die Hilfe... weiter so! SPÖ-Politiker wie Dich braucht es, mehr denn je!

Vielen, vielen Dank.
Alles Gute J.W.

Liebe Fr. Mallezek,

ich bedanke mich bei Ihnen und Ihrem Team für die sehr gute und professionelle Zusammenarbeit.
Alles ist perfekt gelaufen und auch von unseren Gästen haben wir nur positives Feedback erhalten.
Ich werde mir das TRENK.S als Veranstaltungsort auf alle Fälle merken und wir kommen bei Bedarf gerne wieder mal in Ihr Haus.

Kammer für Arbeiter und Angestellte
in der Land- und Forstwirtschaft

Hallo Paul!

Danke für die rasche und vor allem unbürokratische Erledigung unseres Anliegens einer Straßenbeleuchtung! Uns ist damit ein Licht aufgegangen …!

Familie R. und Nachbarn

Lieber Paul,

vielen Dank für die prompte Antwort, wir freuen uns immer, dass so schnell auf unsere Bürgerwünsche eingegangen wird.
Wir sind stolz auf unseren Bürgermeister, nur weiter so!

LG R u. H. G.

MARCHTRENK NEWS

Wenn auch Sie AbonnentIn der Marchtrenk News und künftig über Veranstaltungen in der Stadt informiert werden wollen, senden Sie einfach eine Mail an: newsletter.marchtrenk@promail.at - Betreff: Anmelden

DER BÜRGERMEISTER IM INTERVIEW

Marchtrenk setzt im kommenden Jahr einen Schwerpunkt für die Feuerwehren. Was genau ist geplant?

Bgm. Paul Mahr: Wir haben 2019 erstmals keine größeren Bauprojekte abzuwickeln und nützen die dadurch vorhandenen Ressourcen für eine weitere Stärkung der Feuerwehren. Vor allem der Umbau des Feuerwehrhauses der FF-Marchtrenk ist erwähnenswert. Es geht in erster Linie um die freigewordenen Flächen der ehemaligen RK-Dienststelle und einer nun leeren Arztpraxis. Interne Abläufe der Feuerwehr werden verbessert, indem wir neue, teilweise größere Räumlichkeiten schaffen. Getrennte sanitäre Einrichtungen für Männer und Frauen oder auch ein eigener Umkleidebereich für die Einsatzmannschaften werden geschaffen.
Weiters erhält die FF-Marchtrenk 2019 ein neues Rüstlöschfahrzeug und die FF-Kappern 2020 dann ein neues Kleinlöschfahrzeug. Da auch die Digitalisierung im Feuerwehrbereich voranschreitet, wird im kommenden Jahr mit der Umrüstung aller Feuerwehrautos und der Einsatzzentrale auf den Digitalfunk begonnen. Ebenfalls nächstes Jahr wird ein hauptberuflicher Feuerwehrmann eingestellt. So die Genehmigung erteilt wird, soll zusätzlich ein Zivildiener für eine Verstärkung der Einsatzbereitschaft sorgen. Das sind klare Zeichen zur Stärkung der Sicherheit und der ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer.

Die nun scheinbar auch in unseren Breiten deutlich merkbare Klimaveränderung hat weniger Regen und aktuell eine Wasserknappheit gebracht. Wie sehen Sie diesbezüglich die Zukunft in Marchtrenk?

Bgm. Paul Mahr: Noch kann man von keiner Regelmäßigkeit sprechen, aber das heurige Jahr hat zumindest aufgezeigt, wohin die Reise, klimatisch gesehen, gehen könnte. Die Klimaveränderung schreitet offenbar zügig voran, schneller als angenommen und wenn dies so weitergeht, haben wir uns sicher Gedanken über eine sinnvollere Wasserverwendung zu machen. Ich möchte aber keine unnötigen Ängste schüren. Marchtrenk befindet sich auf einem sehr großen Grundwasserreservoir und parallel zur Traun fließt ein mächtiger Grundwasserstrom. Dessen ungeachtet sollten wir sparsam mit dem kostbaren Gut Wasser umgehen. Außerdem baut Marchtrenk kontinuierlich, im Auftrag des Landes, die öffentliche Wasserversorgung aus.

Soziale Unterstützungen in der Gesellschaft sind wichtig. Sehen Sie gegenwärtig eine Entwicklung zum Nachteil der Schwächsten?

Bgm. Paul Mahr: Ich erkenne doch eine gewisse Tendenz in Richtung „Jeder ist seines Glückes Schmied". Diese Grundhaltung beinhaltet, dass jeder Mensch für sich selbst verantwortlich ist und die Gesellschaft kaum betroffen sein soll. Dabei wird vergessen, dass sehr oft Behinderung, Alter oder eine geringere Ausbildung aus diversesten Gründen eine Unterstützung der Allgemeinheit notwendig machen. Hier erkenne ich speziell bei der laufenden Diskussion über Mindestsicherung, Förderungen etc. von Bund und Land eine erkennbare Verhärtung. Das Land OÖ nimmt seinen Gemeinden – und somit seinen Menschen – das meiste Geld aller Bundesländer in Österreich. Marchtrenk zahlt mehr an das Land OÖ als es an Förderungen erhält! Im Kindergartenbereich, sprich Deutsch-/Englischförderung oder bei der Nachmittagsbetreuung, aber auch bei Altersjubiläen spüren wir es schon sehr stark. Finanzstärkere Kommunen wie Marchtrenk können dies derzeit noch abfangen, aber wie lange? Das Klima wird härter, muss ich als leider bedrückter und nachdenklicher Bürgermeister feststellen.

Ich wünsche Ihnen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr und lade Sie ein, den Marchtrenker Adventmarkt zu besuchen.

Ihr Bürgermeister Paul Mahr
E-Mail: buergermeister@marchtrenk.gv.at

OÖ. TOURISMUSGESETZ – „ORTSTAXE NEU“

Mit 1. 1. 2019 tritt das neue Oö. Tourismusgesetz in Kraft. Damit einhergehend ist vorgesehen, dass Nächtigungsgäste in allen oö. Gemeinden – und damit auch in den Nichttourismusgemeinden – eine Ortstaxe entrichten müssen. Diese beträgt bei gewerblichen UnterkunftsgeberInnen pro Gast und Nacht einheitlich zwei Euro.

Zudem wurden die Ferienwohnungen neu definiert und es unterliegen Wohnobjekte, die nicht dem Hauptwohnungszweck dienen, und ebenfalls leerstehende Objekte (Häuser und Wohnungen), einer Pauschalabgabenpflicht. Das Amt der Oö. Landesregierung sendet Informationen an die festgestellten Abgabenpflichtigen über die Gemeinden aus.

EINHEBUNG DER ORTSTAXE:

Der Pflicht zur Entrichtung der Ortstaxe unterliegen Personen, die nicht ihren Hauptwohnsitz in der Stadtgemeinde Marchtrenk haben und die in einer Gästeunterkunft (Gewerbliche Unterkunftsstätten, Campingplätze etc.) oder in Privatunterkünften (Privatzimmervermietung, kurzfristige Raumvermietung ohne Dienstleistung) nächtigen.
Nach § 35 Oö. Tourismusgesetz 2018 ist sowohl die Privatzimmervermietung als auch die kurzfristige Raumvermietung der Gemeinde anzuzeigen. Ein Unterlassen der Anzeige stellt eine Verwaltungsübertretung dar und wird von der Bezirksverwaltungsbehörde mit einer Geldstrafe bis zu 3.000,00 Euro bestraft.

Nähere Informationen zum neuen Oö. Tourismusgesetz 2018 erhalten Sie beim Amt der OÖ. Landesregierung, Mag. Dr. Martina Auer 0732/7720-15264, am Stadtamt Marchtrenk bei Peter Hartlmayr 07243/552-0 oder auf oder auf www.ris.bka.gv.at .

Mit der Neuerung des OÖ. Tourismusgesetzes wird die Ortstaxe nun in allen oö. Gemeinden eingehoben – die Höhe wurde auf zwei Euro pro Übernachtung festgelegt.

„KRAFT-BANKERL“ FÜR DEN BÜRGERMEISTER

Bereits 31 der beliebten Themenbankerl stehen in Marchtrenk und laden zum Verweilen ein. Josef Rauchenzauner, der Schöpfer unserer Bankerl, dachte sich nun, dass auch Bürgermeister Paul Mahr ein eigenes Bankerl haben sollte und kreierte „Pauls Kraftbankerl“. Wir wünschen dem Bürgermeister ein gutes Verweilen darauf und dass er dabei – im Sinne des Themenbankerls – viel schöpferische Kraft für Marchtrenk tanken möge.

In Marchtrenk wird die Plastiktasche symbolisch entsorgt.

MARCHTRENK WIRD PLASTIKFREI

Bereits seit 2003 ist Marchtrenk Klimabündnisgemeinde. Nun hat der Gemeinderat eine Resolution beschlossen, die das Ziel hat, Marchtrenk schrittwiese völlig plastikfrei zu machen.

„Wir sind an einem Punkt angelangt, wo entschiedenes Handeln absolut erforderlich ist und wollen damit auch ein Vorbild für andere Gemeinden sein"

begründet Bürgermeister Paul Mahr seine Initiative.

Plastik hat die unangenehme Eigenschaft, nahezu unverwüstlich zu sein und sich erst nach hunderten von Jahren abzubauen – teilweise dauert dies noch länger. Ein tragischer Aspekt dieser Unverwüstlichkeit ist derzeit die „Plastikinsel" im Pazifik, wo sich auf der doppelten Fläche von Frankreich durch Meeresströmungen die Plastikabfälle dieser Welt zusammengerottet haben.

Die Stadtverwaltung will nicht nur die Vereine bei Veranstaltungen und Festen motivieren, Mehrwegprodukte ohne Plastik zu verwenden, sondern geht auch auf die Wirtschaft zu, um hier ein Zurückdrängen der Plastikverpackungen zu erreichen. Die Stadt selbst hat tausende Stoff-und Papiertaschen angekauft und verteilt diese bei vielen Gelegenheiten an die BürgerInnen. Auch der Konsum von regionalen und saisonalen Produkten, die in der Regel ohne Plastikverpackung auskommen, soll verstärkt in den Fokus gerückt werden.

„Wir sollten im allgemeinen Interesse unser ökologisches Bewusstsein stärken und aktiv für mehr Umweltschutz im eigenen Bereich eintreten"

Bürgermeister Paul Mahr

MARCHTRENK SANIERT SEINE BRÜCKEN

Etliche kleine Zubringerbäche der Traun fließen durch die Stadtgemeinde und werden von insgesamt 35 Brücken gequert, die zum Teil schon viele Jahre bestehen. Obwohl keine unmittelbare Gefahr drohte, wurde die Stadtgemeinde aktiv und begann auf Initiative von Bürgermeister Paul Mahr bereits im Vorjahr mit einer Brückenoffensive.

Nach der Sanierung der Mühlbachbrücke in der Jägerstraße im vergangenen Jahr folgte heuer die Sanierung der Mühlbachbrücke im Bereich des Pernauer Wegs, die im Oktober abgeschlossen wurde. Die restlichen Brücken sind in einem vertretbaren Zustand und werden regelmäßig von fachkundigen Firmen überprüft. „Trotz der erheblichen Kosten – alleine im heurigen Jahr wurden dafür 75.000,- Euro aufgewendet – habe ich diese Brückenoffensive gestartet, um so die Sicherheit der Bevölkerung zu gewährleisten", erläutert Bürgermeister Paul Mahr.

NEUES FRIEDHOFSKREUZ FÜR DEN WALDFRIEDHOF

Im Zuge seiner Stadtteilwanderungen hat Bürgermeister Paul Mahr im Sommer auch den Waldfriedhof besucht. Dabei sind ihm erhebliche Baumängel aufgefallen, die in der Zwischenzeit, rechtzeitig bis Allerheiligen, behoben wurden.

Teil der Sanierungsarbeiten war auch die Anfertigung eines neuen Friedhofskreuzes, das dieser Tage errichtet wurde. Das Nirosta-Kreuz wurde von der Firma Gruber aus Hörsching angefertigt und gefällt durch die moderne und doch zeitlose Gestaltung.
Weiters erhielten 40 Urnen, die in einem versperrten Teil der Aussegnungshalle zwischengelagert waren, einen würde- und pietätvollen Platz am Friedhof. Sie sind nun in einem nicht vergebenen Wandgrab im hinteren Teil des Friedhofes bestattet. Die Grabstätte wird noch von einem Steinmetz aus Marchtrenk gestaltet.
Ganz besonders wichtig war die Sanierung der durch Umwelteinflüsse und Graffitis verunstalteten Friedhofsmauer. Diese Arbeiten wurden von einer Firma mit Unterstützung des Bauhof-Teams durchgeführt.

„Ich denke, dass der Friedhof als Ganzes durch die Sanierungsarbeiten deutlich gewonnen hat und bin sehr froh darüber, die Initiative dazu gesetzt zu haben."

Bürgermeister Paul Mahr

Das neue Friedhofskreuz

Bürgermeister Paul Mahr mit den Geehrten

MARCHTRENK EHRT SEINE NAHVERSORGERINNEN

Am 13. Oktober ehrte die Stadtgemeinde langjährige MarktbeschickerInnen des Marchtrenker Wochenmarktes mit der Auszeichnung „Marchtrenk dankt", die von Bürgermeister Paul Mahr vor drei Jahren kreiert wurde, um Personen außerhalb des üblichen Ehrungsrahmens für besondere Leistungen auszuzeichnen. Seit 33 Jahren findet jeden Samstag am Stadtplatz in Marchtrenk der anlässlich der Erhebung zur Marktgemeinde eingeführte Wochenmarkt statt. In dieser langen Zeit hat sich der Markt zu einem beliebten Treffpunkt für Jung und Alt entwickelt. Neben dem Einkauf ist auch die Pflege von sozialen Kontakten ein wichtiger Nebenaspekt geworden.

Zahlreiche regionale AnbieterInnen versorgen seither die MarchtrenkerInnen mit Produkten des täglichen Bedarfs, die sich aufgrund ihrer außerordentlichen Qualität und Frische großer Beliebtheit erfreuen. Viele MarktbeschickerInnen sind seit Anbeginn dabei, weitere ergänzten das Angebot im Laufe der Jahre. „Es war an der Zeit, sich bei diesen wichtigen Nahversorgerinnen und Nahversorgern zu bedanken", erläutert der Bürgermeister den Anlass der Ehrung, die im Rahmen eines kleinen Festaktes am Ende des Wochenmarktes durchgeführt wurde. Derzeit wird von Bürgermeister Paul Mahr der „Wochenmarkt ohne Plastiksäckchen" propagiert. Dazu stellt die Stadtgemeinde Papier- und Stofftaschen zur Verfügung. Eine Aktion, die auch die volle Unterstützung der MarktbeschickerInnen findet.

CHRISTKIND GIBT GESCHENKE IM FULL HAUS AB

Die beliebte Aktion „Briefe an das Christkind" der Kinder am Marchtrenker Weihnachtsbaum wird heuer etwas anders durchgeführt. Die Briefe werden wie immer am Christbaum platziert. **Das Christkind fährt aber nicht mehr zu allen Kindern persönlich, sondern liefert die Weihnachtswünsche im Full Haus (Goethestraße 7) ab. Dafür gibt es auch einen Weihnachtsfilm und eine Keksverkostung. Termin ist Mittwoch, der 19. Dezember, ab 18:00 Uhr.**

RADWEG BEIM KRAFTWERK MARCHTRENK WIEDER OFFEN

FußgängerInnen und RadfahrerInnen können den Traun-Radweg R4, entlang der Traun, zwischen Marchtrenk und Wels ab sofort wieder uneingeschränkt nutzen.

Die Energie AG Oberösterreich errichtete beim Kraftwerk Marchtrenk eine Fischwanderhilfe, damit Fische und andere Wasserlebewesen das Kraftwerk passieren können. Aus Sicherheitsgründen musste der Radweg während der Bauzeit gesperrt werden, RadfahrerInnen mussten eine weiträumige Umleitung nutzen. Seit 1. November ist der Radweg wieder ungehindert passierbar.

Die Fußgängerbrücke beim Kraftwerk nach Weißkirchen an der Traun ist noch bis zum Frühjahr gesperrt und wird erst nach Abschluss der Vorplatzgestaltung wieder geöffnet.

Energie AG/Huemer, www.sigulus,at; Abdruck honorarfrei

STARTSCHUSS FÜR „RADLOBBY MARCHTRENK“

Am 27. September fiel auf Initiative von Bürgermeister Paul Mahr im Rahmen eines informellen Treffens von interessierten RadfreundInnen der Startschuss für die „Radlobby Marchtrenk“. Ziel ist es, in Zukunft eine breite Vernetzung von am Radverkehr interessierten BürgerInnen und der Kommune für eine Verbesserung des Radverkehrs zu erreichen.

„Wir wollen rasch und flexibel auf Anregungen reagieren, die ohne viel bürokratischen Aufwand erledigt werden können“, so Bürgermeister Paul Mahrs Statement. Um dieses Ziel zu erreichen, wurden von Seiten der Stadt zwei Radbeauftragte ernannt, die als Schnittstelle zwischen Bevölkerung und dem Bürgermeister fungieren werden. Als einer der ersten Schritte werden im noch heuer veröffentlichten neuen Stadtplan „Alltagsradwege“ eingezeichnet, die auf verkehrsarmen Routen die rasche Querung der Stadt ermöglichen.

Zu Beginn wird der Fokus auf stadtinterne Problemstellen und auf den Ausbau der eigenen Radwege gelegt. Es wird aber auch eine Vernetzung mit den Stadtumlandgemeinden angestrebt, wo gerade eine Fahrrad-Modellregion getestet wird. Interessierte, die auch aktiv mitarbeiten wollen, können sich gerne am Stadtamt melden.

Zahlreiche Jungeltern kamen mit ihren Kindern zur Baumpflanzaktion

AKTION JAHRGANGSBÄUMCHEN

Die im Jahr 2015 von Bürgermeister Paul Mahr erstmals durchgeführte Pflanzaktion von sogenannten „Jahrgangsbäumchen" für alle im vorangegangenen Jahr geborenen Kinder in Marchtrenk wurde auch im heurigen Jahr durchgeführt.

Drei Laubbäume, gekennzeichnet mit einer Jahrgangstafel für den Geburtsjahrgang 2017, wurden am 29. September symbolisch für 158 – so viele wie noch nie – im Vorjahr geborene Kinder gemeinsam mit den Eltern und Kindern im Rahmen einer kleinen Feier in der Freizeitanlage eingepflanzt. Nach einer Segnung durch VertreterInnen der katholischen und evangelischen Kirche wurden die Anwesenden auf Getränke im Delta Sportpark Marchtrenk eingeladen.

„Diese Baumpflanzaktion soll einerseits die Sensibilität für eine grüne Lunge in der Stadt wecken und andererseits ein Zeichen für die Wertigkeit von Kindern und Familie in Marchtrenk setzen", erklärt Bürgermeister Paul Mahr.

MARCHTRENK REDUZIERT WOHNBAUTEMPO

Dem allgemeinen Trend entsprechend, insbesondere aber auch aufgrund des speziellen Wachstums der Stadtgemeinde, hat sich in der letzten Zeit die Bautätigkeit am Wohnungssektor in Marchtrenk überproportional entwickelt. Dies veranlasst die Gemeindeverantwortlichen mit entsprechenden Maßnahmen zu handeln bzw. gegenzusteuern.

So sollen mehrgeschoßiger Mehrparteienwohnbau genauso wie verdichteter Flachbau (z. B. Reihenhausanlagen) in eingeschränkter Form möglich sein. Dadurch soll möglichst keine Verminderung der Lebensqualität von BewohnerInnen in bestehenden Siedlungsstrukturen (z. B. durch übergebührliche Verkehrsbelastung) entstehen.

Dazu werden Instrumente der Raumordnung, wie die Verordnung von Neuplanungsgebieten oder Bebauungsplänen, zur Regulierung verschiedener Parameter der Bebauung (beispielsweise max. zwei Geschoße, zwei Stellplätze pro Wohneinheit, Mindestgrundstücksgröße etc.) herangezogen und eingesetzt.

„Unsere dynamische Entwicklung der vergangenen Jahre, verbunden mit dem Nachziehen der Infrastruktur (Kindergärten, Horte, Schulen und mehr) soll abgesichert werden", erklärt Bgm. Paul Mahr. Die Schaffung weiterer Arbeitsplätze entlang der Bundesstraße 1 und die stetige Entwicklung im hochwertigen Kultur-, Sport- und Freizeitbereich sowie eine ausreichende Gesundheitsversorgung bleiben jedoch Ziele der pulsierenden Kleinstadt.

Ziel dieser Maßnahmen ist es, eine maßvolle Bauaufdichtung zu erreichen und so das Wachstumstempo mit seinen Begleiterscheinungen, wie zusätzlichen Infrastrukturmaßnahmen oder erhöhtem Verkehrsaufkommen, zu reduzieren. Ein Konzept für die weitere Entwicklung der Stadt Marchtrenk soll 2019 präsentiert werden.

WAS FÜR EIN FEST!!

MARCHTRENKER FULL HAUS, 19. OKTOBER - EIN RÜCKBLICK

Am Freitag, den 19. Oktober wurde die Ausstellung „Ein kleines Dorf in schwerer Zeit; Marchtrenk 1900–1938“ durch Bundespräsident a. D., Dr. Heinz Fischer, im Full Haus feierlich eröffnet. Die Ausstellung war eine gemeinsame Veranstaltung der Stadtgemeinde Marchtrenk und des Museumvereins Marchtrenk Welser Heide.

DAS CARITAS-LERNCAFÉ SAGT „HERZLICHEN DANK!“

In der letzten Ferienwoche verbrachten die Lerncafés Marchtrenk und Vöcklabruck einige Tage im Haus Litz am Attersee.
Neben Lerneinheiten mit Mathematik, Deutsch, Lesen und Englisch standen Bewegung und Aktivitäten in der Natur auf dem Programm. Beim Klettern kamen wir an unsere Grenzen und manch einer etwas darüber hinaus, Teamwork war beim Kanufahren angesagt, der Nervenkitzel begleitete uns beim Motorboot-Ausflug mit der Wasserrettung und eine große Ruhe überkam uns beim Kraftplatz im Moor. Es waren drei erlebnisreiche und unvergessliche Tage – möglich gemacht haben das einige großzügige SpenderInnen!

Wir danken unserem Bürgermeister Paul Mahr und der Stadtgemeinde ganz herzlich für die Übernahme der Buskosten von Marchtrenk nach Seewalchen und wieder zurück!

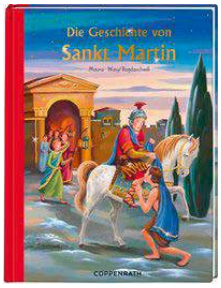
- **130 Euro für Ihre persönliche Weiterbildung**
  Einlösbar bei Kursen des BFI, WIFI und der Volkshochschulen
- **Kostenlose Bildungsberatung**
  Persönlich, telefonisch und online
- **Fragen zum Bildungsbonus?**
  Infos bei Ihrer Arbeiterkammer unter + 43 (0)50 6906-2633
  oder unter **ooe.arbeiterkammer.at/weiterbildung**

AK
Oberösterreich

ADVENT IN DER BÜCHEREI

Advent, Advent, ein Lichtlein brennt, ein Geschichtchen flennt, ein Büchlein rennt … (äh, manche Bibliothekarinnen lassen sich von neuen Biografien berühmter Komiker – Stichwort Otto Waalkes – echt doof inspirieren)

Eigentlich ist die Adventzeit eine besinnliche, oder? Und unsere Bücherei hat jetzt Hochsaison: knapp 500 Medien rund um Weihnachten gibt es auszuleihen… Wie baue ich eine Krippe, die wahre Geschichte vom Heiligen Martin oder Bischof Nikolaus, Jesus hat Geburtstag, bekannte Lieblingsfiguren aus den Kinderbüchern und ihre Weihnachtserfahrungen (Lillifee, Findus, Olchis, Drache Kokosnuss & Co), Rezepte zum Kekse backen: da ist für jeden was dabei – von traditionellen Klassikern, inklusive Liedern und Gedichten bis hin zu ganz modernen Vorlesebüchern, Sachbüchern, Spielen, Comics, DVDs und Hörbüchern… zum Schmökern, Spielen, Basteln, sich über US-Komödien schlapp lachen oder mit Familienfilmen in Weihnachtsstimmung kommen. Außerdem war die Stadtbücherei zertifizierte Anlaufstelle für die Original-Hilfsaktion „Weihnachten im Schuhkarton".



RÜCKBLICK

Vergangenen Sommer beteiligten sich in Marchtrenk 68 Familien aktiv beim Lese-FERIENPASS vom BÜCHERWURM BALDUIN des Landes Oberösterreich: Kinder und Eltern hatten fleißig gelesen und in den Pass eintragen lassen. In der Alterskategorie der 6- bis 8-Jährigen brachte es der Spitzenreiter Fabian auf 69 gelesene Bücher, bei den 8- bis 10-Jährigen führte Marie-Theres mit 106 Büchern die Liste an und bei den 10- bis 12-Jährigen las Tobias tatsächlich 121 Bücher in den neun Ferienwochen. Wir gratulieren ALLEN lesenden Kindern ganz herzlich! Danke an die Oberbank, die Raiffeisenbank, die Sparkasse, die Volksbank und die Volkskreditbank für die buntsortierten Preise für alle Beteiligten.

Weitere Tradition im Herbst war und ist unser **Bücherflohmarkt**, der heuer wohl gerade deshalb ein solcher Erfolg wurde, weil nicht nur viele neuwertige Bücherspenden bei uns eingingen, sondern das Wetter so hervorragend war: warm genug zum Schmökern, aber mit so vielen Wolken und leichten Regenschauern, dass man nach der Sommerhitzewelle gut gelaunt einkaufen konnte. Ein Hinweis bzw. eine Bitte an alle, die daheim ihre Bücher entrümpeln und für Flohmärkte spenden wollen: aus akutem Platzmangel (wir haben keine Lagerräume) nehmen wir größere Mengen an Buchspenden nur Ende August/Anfang September entgegen. DANKE für Ihr Verständnis.

Besuchen Sie uns auch in den Ferien nach und zwischen den Feiertagen! Ihr Bücherei-Team Helmer-Krämer. Und Theodor ;-)

SCHÜLERINNEN BESUCHEN MIT IHREN LEHRKRÄFTEN DAS JUGENDZENTRUM OZON

Nachdem das OZON im heurigen Frühjahr in die Linzer Straße 31 übersiedelt war, war bald die Idee geboren, dass jede Schülerin/jeder Schüler der Marchtrenker Neuen Mittelschulen einmal das Jugendzentrum gesehen haben soll. Unserem Bürgermeister Paul Mahr gefiel diese Idee sehr gut und auch bei den DirektorInnen der beiden Schulen fand das Anliegen Zustimmung.

So besuchten nach den Sommerferien und nach den Startwochen im neuen Schuljahr bereits 120 SchülerInnen mit ihren Lehrkräften die neuen OZON-Räumlichkeiten. Sie konnten sich von dem vielfältigen Angebot selbst überzeugen und auch gleich die eine oder andere Möglichkeit der spielerischen oder sportlichen Betätigung ausprobieren. Bis zum Jahresschluss werden auch die restlichen SchülerInnen mit ihren LehrerInnen diese Gelegenheit nutzen. Vielen Dank an die beiden DirektorInnen für diese Unterstützung und für das Entgegenkommen!

Übrigens: Natürlich sind auch alle Eltern eingeladen, sich das tolle Angebot der Freizeitgestaltung für unsere Jugendlichen mal anzusehen.

jugendzentrum marchtrenk
OZON
im alten kino

„WIEGE VON MARCHTRENK“
ZU SEHEN IM LINZER SCHLOSSMUSEUM

Das Linzer Schlossmuseum gibt auf über 10.000 Quadratmetern Ausstellungsfläche einen umfangreichen Einblick in die Natur-, Kultur- und Kunstgeschichte Oberösterreichs vom Beginn des Lebens bis ins 21. Jahrhundert. Die Dauerausstellungen, im historischen Schloss wie im neuen Südtrakt, sind breit gefächert. Sie reichen von der Erdgeschichte bis zur Zeitgeschichte und geben spannende Einblicke in ein vielfältiges Sammlungsspektrum.

Das Oberösterreichische Landesmuseum, mit seinen zwölf Standorten, bewahrt, beforscht und zeigt als Schatzkammer Oberösterreichs Besonderheiten aus Kultur, Kunst und Natur. Viele Objekte haben dabei besonderen Bezug zu konkreten Regionen und Gemeinden unseres Bundeslandes.

Die „Wiege von Marchtrenk“ ist ein berühmtes Denkmal oberösterreichischen Rügebrauchtums. Johann Kötzinger, Richter in Marchtrenk, hatte diese im Jahre 1702 in Auftrag gegeben, um zänkische Eheleute bestrafen zu können. Sie wurden, wie Wickelkinder gefatscht, öffentlich zur Schau gestellt, in dieser Wiege zusammengebunden und so lange gewiegt, bis sie versprachen, von Stund‘ an sich wieder zu versöhnen und in Frieden weiterzuleben. Wichtiges Element dieser so genannten Schandstrafe war die abschreckende Wirkung.

Die Verszeilen an den Längsseiten nehmen auf die Schande und den Spott Bezug: „Ach, wie gedts mir armen Man, diesen spodt ich nit genug bedauren khan, dass ich Hier Lig gewindtlett ein, Will doch darbey gedultig sein.“ und „Secht ihr weiber und khombt Herbey, wass disses fir ein spodt uns Sei, dass ich Da Lig gefatschet ein, das Khoch wirdt Mein erlambnis (Erlabnis = Labung) sein.“

Die Wiege kam im Jahre 1911 als originelles Justizaltertum als sog. „Wiege der Alten“ in die Sammlung. Davor stand das barocke Möbelstück im ehemaligen Richter-Gasthaus in Marchtrenk und wird deshalb auch als „Marchtrenker Wiege“ bezeichnet.

Zu sehen ist das Objekt im Gang Volkskunde, II. Stock, Schlossmuseum Linz, Altbau

Wiege von Marchtrenk, dat. 1702, Oö. Landesmuseum
Foto: Oö. Landesmuseum

KLASSENPOKAL FÜR SCHULLAUF

Am 28. September fand der heurige Schullauf statt. Neben den Neuen Mittelschulen, die mit sehr vielen SchülerInnen teilnahmen, waren auch die Volksschulen eingeladen. Diese Einladung nahm allerdings nur die Klasse 1 c der Volksschule 2 an – und das gehört natürlich besonders gewürdigt! So erhielten die Kinder einen – an sich nicht vorgesehenen – „Klassenpokal“ von Bürgermeister Paul Mahr überreicht. Der Dank gilt auch der Klassenlehrerin Martina Hutterer für ihr Engagement.

powered by STANDORTMARKETING MARCHTRENK

DAS STANDORT-MARKETING IM JAHR 2018

JIM-SCHÄTZSPIEL – 500 SchülerInnen lernten Marchtrenker Innenstadt-Geschäfte kennen

Zum Schulbeginn war es wieder soweit: Etwa 500 SchülerInnen der NMS 1 und 2 durchliefen die fünf teilnehmenden Geschäfte und DienstleisterInnen und gewannen für ihre richtige Antwort tolle Preise.
Der „richtige Umgang mit Geld" wird bereits seit einigen Jahren durch das Jugendreferat von Bgm. Paul Mahr mit unseren Schulen thematisiert und dies macht sogar Spaß. Herzlichen Dank der Fachdrogerie Brandmayr, der Konditorei Zwieb, dem Pizza House, TV-Radio Hochleitner und dem Schusterbua für die Teilnahme und das zur Verfügung Stellen der attraktiven Schätzpreise.

Vorstellung der Marchtrenker GUUTE CARD beim Festakt „20 Jahre GUUTE" in der WKO Linz

Die GUUTE-Marke ist in zwei Jahrzehnten zum Synonym für erfolgreiche Regionalentwicklung geworden und ist heute weit über die Bezirks-, ja sogar über die Landesgrenzen hinweg bekannt. Die Marke „GUUTE" steht für Regionalität, Qualität, Kooperation und Innovation. Aber was macht den Erfolg der Bonussammelkarte in den insgesamt drei GUUTE-Bezirken eigentlich aus? Die Antworten gab es bei einer spannenden und informativen Gesprächsrunde mit den anwesenden Referenten Roland Kahr als Wirtschaftsstadtrat und mit Verena Leitner vom Standortmarketing Marchtrenk.
Auch in unserem Bezirk trägt die GUUTE CARD bereits Früchte: In über 25 Betrieben in Marchtrenk und Weißkirchen ist die Bonussammelkarte bereits erhältlich und einlösbar.

Marchtrenker Nachwuchskräfte-Initiative GUUTE-LEHRLINGS-SHOW „Lebe Dein Talent"

Die entsandten Lehrlinge von Marchtrenker Betrieben stellen ihren Lehrberuf sowie ihren Lehrbetrieb in Form einer spannenden Show dem Marchtrenker Publikum – allesamt SchülerInnen der 3. und 4. Klassen der NMS und der PTS – vor. Die BesucherInnen erleben ein interessantes Programm aus einem tollen inspirierenden Branchenmix. Was macht die GUUTE-Lehrlings-Show so besonders? Sie lässt die Lehrlinge selbst erzählen über ihre Lehrlingsausbildung.
Sie schafft es, SchülerInnen, LehrerInnen und UnternehmerInnen zu begeistern. Die Lehrlings-Show steht für Authentizität in der Berufsorientierung: Die Lehrlinge nehmen kein Blatt vor den Mund, berichten mit Freude und Überzeugung, warum sie sich für ihre Ausbildung entschieden haben und warum sie sich darüber freuen, auf eigenen Füßen zu stehen und schon das erste eigene Gehalt zu verdienen. Kreativität wird bei den Präsentationen groß geschrieben.
Die professionelle Vorbereitung auf die Abschlussveranstaltung unterstützt die Lehrlinge bei ihrem großen Auftritt, vor bis zu 350 SchülerInnen vorzutragen. Die teilnehmenden Firmen unterstützen die neue Art der Berufsinformation und begleiten ihre Lehrlinge dabei. Umgesetzt wird die GUUTE-Lehrlings-Show in Kooperation mit der WKO Oberösterreich, der Lehrlingsförderstelle, dem GUUTE Verein und der Personalentwicklerin Regina Göpfert.

Zweiter Bürgermeisterbesuch aus Niederösterreich

Bereits zum zweiten Mal innerhalb weniger Wochen war das Standortmarketing-Büro mit seinen Projekte das Reiseziel einer Delegation aus Korneuburg. Die Installierung der Standortmarketing Marchtrenk GmbH im Jahre 2014, deren Zielsetzung, die nachhaltige Projektausrichtung und die eigenständig neutrale gute Zusammenarbeit zwischen den politischen und wirtschaftlichen Institutionen waren von großem Interesse.

VOTEN FÜR DIE FEUERWEHR

Die Feuerwehr Marchtrenk nimmt am FF-Award 2018 teil, bei dem es für das kreativste Foto als ersten Preis 3.000 Euro zu gewinnen gibt. Hierfür wurde ein tolles Foto gemacht, das die vielfältigen Aufgabengebiete der FF-Marchtrenk darstellt. Unterstützen Sie unsere Feuerwehr und machen Sie mit – ganz einfach per SMS-Voting! Jede/jeder kann beliebig viele und unbegrenzt oft SMS senden.
WICHTIG: Es handelt sich um keine Mehrwertnummer (man kann also kostenlos alle nicht benötigten Gratis-SMS verbrauchen).
Die FF-Marchtrenk hat den FF-Award auf ihrer Website verlinkt, Infos gibt es unter https://www.helpm.at/ff-award_marchtrenk.
Es wäre toll, wenn wir alle gemeinsam dazu beitragen könnten, der FF-Marchtrenk zum Sieg zu verhelfen! Die Abstimmung läuft bis 28. Dezember 2018. Danke!

FREIWILLIGENPASS – EIN NACHWEIS IHRER KOMPETENZEN

Das FREIWILLIGENZENTRUM WELS (FZW) ist seit 2009 eine Anlaufstelle für Menschen, die sich im Sozialbereich freiwillig engagieren. Derzeit sind im FZW rund 250 Freiwillige in 41 Projekten tätig.

Als ein in Österreich etabliertes, anerkanntes und sehr aktives Freiwilligenzentrum führt das FZW für das Bundesministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Konsumentenschutz eine begleitende Evaluierung des Freiwilligenpasses durch.
Gemäß Freiwilligengesetz haben Freiwillige das Recht von ihrer Organisation einen Nachweis über ihre Tätigkeiten und dabei erworbenen Kompetenzen zu erhalten. Dafür steht der vom Bundesministerium gemeinsam mit dem Österreichischen Freiwilligenrat erarbeitete Österreichische Freiwilligenpass/Nachweis über Freiwillige Tätigkeiten zur Verfügung.
Um konkrete Aufschlüsse über die Handhabung des Nachweises in der Praxis und seine nutzerorientierte Verwendung zu erhalten, führt das Freiwilligenzentrum Wels derzeit eine Umfrage bei Menschen durch, die in den unterschiedlichsten Bereichen ehrenamtlich tätig sind.
Wenn Sie in Wels oder Wels-Land ehrenamtlich tätig sind und den Freiwilligenpass kennen oder kennenlernen möchten, lädt Sie das FZW ein, an dieser Umfrage teilzunehmen – selbstverständlich anonym und unter Berücksichtigung des Datenschutzes. Als kleines Dankeschön erhalten Sie den FREIWILLIGENKALENDER 2019. Wir freuen uns auf Ihren Anruf im FZW unter 0660 / 724 6600.
Ergebnisse dieser Praxisorientierung werden Anfang 2019 vorliegen und in der Folge auf www.freiwilligenweb.at, der offiziellen Informationsplattform für Freiwilligenpolitik in Österreich, veröffentlicht.

Weitere Informationen über das Freiwilligenzentrum Wels erhalten Sie unter www.fzwels.at oder per E-Mail unter office@fzwels.at

FEUERWEHRHAUS DER FF-MARCHTRENK WIRD DEUTLICH AUSGEBAUT

Endlich ist es soweit – seit 15. Oktober sind Baufirmen in Marchtrenk aktiv, um die Wirkungsstätte der Feuerwehr den gewachsenen Anforderungen anzupassen.

Den Umbau des Feuerwehrhauses, das sich als Nutzeinheit im Erdgeschoss des sogenannten „Gemeindezentrums" in der Linzer Straße befindet, haben bereits die letzten Kommandanten Taubner und Ortmair initiiert. Nach der Umsiedelung der Dienststelle des Roten Kreuzes und der beiden Arzt-Praxen wurde es aber in den vergangenen Jahren immer konkreter.

Nachdem die Stadtgemeinde Marchtrenk einem steten Wachstum unterliegt und neue Betriebsansiedlungen fast wöchentlich geschehen, haben sich auch die Anforderungen an die beiden Feuerwehren erhöht. Im Zuge einer Entwicklungsplanung wurde zusammen mit dem Landes-Feuerwehrkommando der „Bedarf" definiert, um die Schutzziele auch in Zukunft zu erfüllen. Im Bereich der Feuerwehrfahrzeuge wurde in den letzten Jahren bereits aufgeholt und somit der Soll-Stand nahezu erreicht.

v. l.: Ing. Schernberger (Planung und Bauleitung), HBI Deutsch (Kdt-Stv.), Ing. Ganser (Bauaufsicht), ABI Fraungruber (Kdt), Bgm. Mahr, OBI Sadleder (Kdt-Stv.) und Jungmeier (Bauamt) / Text & Foto: (c) FF Marchtrenk

Mit dem Umbau des Feuerwehrhauses wird nun auch an der Infrastruktur gearbeitet. Im Wesentlichen geht es hier um die Vereinfachung von internen Abläufen durch Schaffung von neuen, teilweise größeren Räumlichkeiten. Weiters fehlte es bis dato auch an elementaren Dingen wie getrennten sanitären Räumlichkeiten für Männer und Frauen oder eigenen Umkleidebereichen für die Einsatzmannschaften. Bislang zogen sich die Feuerwehrkräfte in der Fahrzeughalle hinter den ausfahrenden Einsatzfahrzeugen um...

Mit diesem Umbau werden die 1983 errichteten Räumlichkeiten nun auf den aktuellen Stand der Technik gebracht – der daraus resultierende Mehrwert kommt in letzter Konsequenz den Marchtrenk BürgerInnen und deren Sicherheit zu Gute.

Ein Dank an dieser Stelle der Stadt-Politik und der gesamten Gemeinde-Verwaltung unter der Leitung von Bürgermeister Paul Mahr, der immer ein offenes Ohr für die Bedürfnisse „seiner" Feuerwehren hat.

STADTGALERIE

Am 20. September wurde die „4614 Galerie" mit der Ausstellung „Blütenträume" eröffnet. Bürgermeister Paul Mahr und Kulturstadträtin Heidi Strauss sowie Obfrau Christine Hirschberg begrüßten viele interessierte Gäste. AbsolventInnen der Meisterklassen von Ernst Fuchs und Rudolf Hausner zeigten – neben weiteren bekannten KünstlerInnen dieses Genres – ihre Gemälde und Aquarelle.

Am 20. und 21. Oktober nahm der Verein „Palette Kunstforum OÖ." an den „Tagen des offenen Ateliers" teil. Zeitgleich gab es auch den Startschuss für das vereinseigene Malatelier (in den ehemaligen Räumlichkeiten des Weinphilosophen). Hier finden wieder viele interessante Kurse statt, wie etwa das Offene Atelier von Christine Hirschberg, jeden 1. Mittwochnachmittag im Monat und Anfang Februar ein Kurs in altmeisterlicher Maltechnik mit dem bekannte Hyperrealisten Michael Maschka aus Nördlingen.

Vier hochkarätige KünstlerInnen stellten ihre Werke bei der Ausstellung „Anderswelt und Zeitenwende" aus. Passend zur Jahreszeit und zu Halloween erwartete die BesucherInnen eine hochwertige Ausstellung mit hintergründigem Humor, leichten Gruseleffekten und Kunstwerken zum Nachdenken.

Die Mitglieder von Palette Kunstforum OÖ. freuen sich über Anmeldungen und Interesse von künstlerisch tätigen MarchtrenkerInnen. Informationen über die Aktivitäten des Vereines und der Galerie finden Sie auf Facebook oder unter www.galerie4614.at und www.palette-ooe.at. Anmeldungen zu den Kursen bitte per E-Mail unter atelier.hirschberg@aon.at oder telefonisch unter 0676-3237027.

BALI, AUS DER SICHT EINES HUNDES

„Im heißen Juli 2018 musste ich meine Geschwister in Bad Ischl verlassen und lernte meine neue Familie in Marchtrenk kennen. Nach einigen Tagen war ich mit der freundlichen Art und Weise meines neuen Umfeldes in Marchtrenk sehr glücklich – ein interessanter und schöner Garten, viele liebe Menschen um mich herum und auch in der Hundeschule lernte ich sehr viel.

Nach einiger Zeit durfte ich bereits mit meinen Besitzern das Umfeld in Marchtrenk erkunden. Dass ich entweder an der kurzen Leine oder auch an der längeren Schleppleine unterwegs bin, finde ich absolut in Ordnung, da man natürlich nicht weiß, ob die Menschen, und besonders Kinder, den direkten Kontakt mit Hunden, speziell größeren, auch wirklich möchten – in Zeitungen liest man auch immer wieder schlimme Vorfälle, die ich mir nicht vorstellen kann und die nicht passieren sollen. Einige meiner Kollegen sind leider oftmals sehr impulsiv und daher sollten deren Frauchen und Herrchen nicht auf die Leine vergessen.

Ich freue mich auf zahlreiche Zuschriften."
Euer Bali

(PS: Amtliche Info, innerhalb des Ortsgebietes ist Leinenpflicht).

Diese neue Serie soll die Lebenssituation des „treuesten Freundes der Menschen" in Marchtrenk zeigen – mit all ihren erfreulichen, aber auch kritischen Sichtweisen. Berichterstatter ist der Labrador von Wolfgang und Christina mit dem Namen „Balou aus dem Salzkammergut", genannt „Bali" – siehe Bild –, mittlerweile neun Monate alt und seit ca. sechs Monaten in Marchtrenk. **Auch seine Artgenossen wird er in den kommenden Monaten zu Wort kommen lassen und wenn auch Sie Bali etwas mitteilen möchten, bitten wir um entsprechende Information per E-Mail an: h.muckenhuber@marchtrenk.gv.at (Betreff/Stichwort „Bali")**.

HÄND HAUSÄRZTLICHER NOTDIENST IN IHRER REGION

Der hausärztliche Notdienst (HÄND) steht all jenen zur Verfügung, die außerhalb der Ordinationszeiten dringend einen Arzt brauchen. Allgemeinmedizinerinnen und –mediziner sind dafür abends, in der Nacht, an Wochenenden und Feiertagen im Einsatz. Wer gerade Bereitschaftsdienst hat, erfährt man über den **Notruf 141**.

24 STUNDEN

141

Der NOTRUF ist 24 Stunden, 7 Tage die Woche erreichbar!

WANN RUFEN SIE DEN HÄND AN?

A Bei dringenden Problemen und wenn Ihr Hausarzt bzw. ein Vertreter nicht mehr erreichbar ist oder keine Ordinationszeiten hat

B MO – FR von 14.00 – 7.00 Uhr

C An Wochenenden und Feiertagen von 00:00 – 24:00 Uhr

Direkt zur **NOTRUFZENTRALE DES ROTEN KREUZ:**

Individuelle Beratung und rasche Problemlösung!

Vermittlung an **einen diensthabenden Hausarzt in Ihrer Nähe**

Organisation eines **Hausbesuches eines diensthabenden Hausarztes**

lebens WEGE

Gesundheits- und Sozialregion WELS, WELS-LAND, GRIESKIRCHEN, EFERDING

SOZIAL- UND GESUNDHEITSREGION
Wels | Wels-Land | Grieskirchen | Eferding

lebensWEGE ist die Informationsplattform der Versorgungsregion 42. Hier erfahren Sie Aktuelles über Gesundheit, Prävention, Pflege und Soziales. Nützliche Tipps und Services runden das Informationsangebot ab.

lebenswege-online.at

SPENDEN FÜR DEN SOZIALMARKT

BASTELRUNDE SCHMIDT ÜBERGIBT WARENSPENDE

Mit einer großzügigen Warenspende stellte sich die „Bastelrunde Schmidt“ im Sozialmarkt ein. In vielen Stunden wurden in Handarbeit zahlreiche Kunstgegenstände hergestellt und verkauft. Der Reinerlös wurde nun in Form einer Warenspende an den Sozialmarkt des Roten Kreuzes übergeben. Ortsstellenleiter Helmut Schatzl bedankte sich bei der Frauenrunde und deren KundInnen für die großzügige Unterstützung.

v. l.:Helmut Schatzl, Annemarie Rohrmoser, Maria Eschlböck, Gabi Schmidt, Lisi Roithner und Christa Heimann

KINDERGARTEN 5 SPENDET FÜR SOZIALMARKT

Die Kinder im Kindergarten 5 brachten viele Waren für das Erntedankfest mit. So wie im Vorjahr freute sich der Ortsstellenleiter des Roten Kreuzes, Helmut Schatzl, als ihm die Waren nach dem Fest von Kindergartenleiterin Katrin Leitner für den Sozialmarkt übergeben wurden. Helmut Schatzl bedankte sich bei den Eltern, bei den Kindern und bei den Bediensteten im Kindergarten 5 für diese großzügige Spende und lobte die soziale Einstellung aller Beteiligten.

DER NEUE STADTPLAN IST DA!

Diesem Stadtmagazin liegt der neue Stadtplan der Stadtgemeinde Marchtrenk bei. Neben allen Straßen, kommunalen Einrichtungen und Freizeitanlagen sind auch alle offiziellen Radwege der Stadt eingetragen.

Erstmals wurden zudem sogenannte „Alltagsradwege“ eingezeichnet, die zwar keine „richtigen“ Radwege sind, aber auf verkehrsberuhigten Straßen ein relativ ungestörtes Radeln erlauben, um von A nach B zu gelangen. Natürlich liegt die Betonung aufgrund der starken Verbauung auf „relativ“. Die kürzlich gegründete „Radlobby Marchtrenk“ bemüht sich aber gemeinsam mit der Stadt, speziell auf diesen Wegen, mögliche Verkehrssicherungsmaßnahmen für RadfahrerInnen umzusetzen.

Wenn auch Sie Ideen oder Vorschläge in diese Richtung haben, sind Sie sehr herzlich eingeladen, diese per E-Mail an Hans-Jörg Muckenhuber (h.muckenhuber@marchtrenk.gv.at) zu senden. Sie werden gesammelt und daraufhin überprüft, ob sie umsetzbar sind. Vielleicht ist auch Ihr Vorschlag bald Realität.

DURCHSCHLAGEND – jährlicher NeubürgerInnenempfang und die fahrenden Bürgermeister-Stammtische

STARKE ÖFFENTLICHE BAUTÄTIGKEIT – nach Fertigstellung ist die VS 1 eine der größten in OÖ.

IDENTITÄTSSTIFTEND – beliebte Themenbankerl und Marchtrenker Fahnen.

NATURORIENTIERT – Viele Jungeltern freuen sich über die jährliche Pflanzung von drei „Jahrgangsbäumchen".

VERGNÜGEN – Spiel und Spaß z. B. beim Life-Radio-Splashmob, aber auch mit den neuen Perchtenläufen.

VORREITER – Vollholzbauweise beim Kindergarten 5, beim Hort 2 und bei den Schulzubauten der VS 1 und der VS 2 .

VERKEHRSSICHER – Neuer Kreisverkehr in der teilsanierten Bahnhofstraße.

MODERNER AUSBAU B1 – weniger Ampeln bringen weniger Schadstoffe und weniger Lärmbelastung

MITEINANDER – Tolle Erfolge für Strudltag, Stadtgrandprix und Fest der Nationen.

KINDERFREUNDLICH – Hohes Niveau bei der Kinderbetreuung, im Lerncafé und mit LesementorInnen.

SOZIALES ENGAGEMENT – Gastgeber Special Olympics, soziales monatliches Mittagessen, SOMA-Markt und „soziales Bekenntnis der Stadt".

EHRENAMT – Oktoberfest und VereinsJuWeL, Vereine werden stark unterstützt

TOPKULTUR – Eröffnung des neuen Marchtrenk Museums und der Stadtgalerie, Oper in the City und Kultur an der Traun

EINDRUCKSVOLLE HALBZEITBILANZ IN BILDERN 2015–2018

Viel ist in den letzten Jahren in Marchtrenk passiert, vieles wurde neu und vieles verändert – aber auf die soziale Handschrift für Menschen aller Generationen wurde nie vergessen!

Bürgermeister
Paul Mahr

Referent für Bauen, Raumordnung und öffentliche Sicherheit

UMWELTBEWUSST – Fairtrade-, bienenfreundliche und plastikfreie Gemeinde

ZUSAMMENHALT – freiwillige HelferInnen z. B. als SchülerlotsInnen bei der Elternhaltestelle oder bei den Weihnachtsaktionen

AN DER SPITZE – Marchtrenk wurde Bundessieger bei der Wahl zur beliebtesten Gemeinde Österreichs

INNOVATIV – Erster Einradpark, BMX-Pumptrack-Anlage und Dreifach-Beachvolleyballanlage

MOBILITÄTSTAG

Am 21. September fand in Marchtrenk der Mobilitätstag statt. Bei sommerlichen Temperaturen konnten am Stadtplatz E-Fahrräder oder E-Motorroller ausprobiert werden und der Verein Elektro-Mobilitäts-Club stellte einige E-Autos aus.

Stadtrat
Christian Haugsberger

Umweltreferent

Auf dem Segway-Parcours und auf den Streetsteppern hatten die BesucherInnen die Möglichkeit, ihre Geschicklichkeit zu zeigen. Bei der Tombola zu Gunsten des Soma-Marktes Marchtrenk wurden 402 Lose zu je einem Euro verkauft. Heinrich Richter, Obmann vom Verein Mobiles Marchtrenk, und ich rundeten die Summe auf, so dass wir Helmut Schatzl vom Soma-Markt, im Beisein von Bürgermeister Paul Mahr und Vizebürgermeister LAbg. Ing. Michael Fischer, schließlich 500,- Euro übergeben konnten. Mit diesem Geld werden Waren gekauft, die kein Ablaufdatum haben.

Ein großes Dankeschön allen Betrieben und Geschäften, die die Tombola mit tollen Sachpreisen und Gutscheinen unterstützt haben. Auch bei allen AusstellerInnen, bei den MitarbeiterInnen vom Bauhof, beim Bürgermeister und bei der Stadtverwaltung bedanken wir uns für die Unterstützung und freuen uns, wenn wir an diesem Tag den BürgerInnen die E-Mobilität etwas näherbringen konnten.

Allen Marchtrenkerinnen und Marchtrenkern wünsche ich frohe und besinnliche Weihnachten sowie viel Glück und Gesundheit im Jahr 2019!

NACHWUCHSKRÄFTE-INITIATIVE ZUR STÄRKUNG DES STANDORTES

Marchtrenk arbeitet an seiner regionalen Stellung – Attraktive Arbeitswelt für junge Menschen

Stadtrat
Roland Kahr MSc

Wirtschaftsreferent

Eine der elementarsten Voraussetzungen für eine erfolgreiche wirtschaftliche Zukunft des Standortes sind entsprechend qualifizierte Fachkräfte. Der Wettbewerb um den Berufsnachwuchs wird zunehmende härter und erfordert ständig neue Wege in der Akquisition junger Nachwuchskräfte.

In enger Zusammenarbeit mit dem Standortmarketing Marchtrenk, mit regionalen institutionellen PartnerInnen sowie der Stadtgemeinde Marchtrenk wurden neue Wege entwickelt und im Rahmen eines Mediengespräches der Öffentlichkeit vorgestellt.

Die Marchtrenker Nachwuchskräfte-Initiative wurde ins Leben gerufen und ist ein oberösterreichisches Vorzeigebeispiel. Die Wirtschaftsinitiative macht es sich mit dem Schwerpunkt „Attraktiver Arbeitgeber im nahen Wohnumfeld" zum Ziel, den jungen Menschen in der Region Perspektiven für die Lehrstellensuche aufzuzeigen sowie Akzente zu setzen, um MitarbeiterInnen einfacher zu gewinnen und zu binden.

Ein Aspekt dieses Projektes ist die Kommunikation zu örtlichen Vereinen und zu SchülerInnen – den Arbeitskräften von morgen.

MARCHTRENK ÜBERGIBT 42 NEUE MIETWOHNUNGEN

Am 17. Oktober wurden im Rahmen einer kleinen Feier 42 Mietwohnungen (18 Zwei-Raum-Wohnungen, 17 Drei-Raum-Wohnungen und 7 Vier-Raum-Wohnungen) der Baureform Wohnstätte an die neuen MieterInnen übergeben. Die Wohnanlage in der Jandlstraße wurde nach neuesten bauökonomischen Gesichtspunkten geplant und verwirklicht.

Alle Wohnungen verfügen über eine energiesparende Wohnraumlüftung, haben einen großzügigen Balkon/Loggia oder sogar einen kleinen Eigengarten. Die Heizung und Warmwasseraufbereitung erfolgen durch Fernwärme. „Die Mieten und auch die Heizkosten konnten einerseits durch die Förderungen des Landes und andererseits durch die Bauweise sehr günstig gehalten werden", betonte Wohnungsreferent Vizebgm. Engelbert Schöller. Im kommenden Jahr werden, nach Fertigstellung der zweiten Bauetappe, 44 weitere Mietwohnungen der VLW auf dem angrenzenden Areal übergeben werden. Alle Wohnungen sind bereits zugewiesen.

v. l. Wohnungsreferent Vizebgm. Engelbert Schöller, Eva und Markus Wagner – zwei der neuen MieterInnen – und Bürgermeister Paul Mahr

„Als Bürgermeister bin ich sehr froh über die ausgezeichnete Zusammenarbeit mit unseren Wohnbauträgern, die qualitativ hochwertige Wohnungen zu erschwinglichen Mietpreisen ermöglichen. Als Stadt achten wir auf eine angemessene und die angrenzende Siedlung nicht beeinträchtigende Planung, was sehr gut gelungen ist", sagt Bürgermeister Paul Mahr.

Vizebürgermeister
Engelbert Schöller

Referent für Kindergarten, Hort, Schule und Wohnen

WOHNUNGSSPRECHTAGE:

Jeweils von 16:00 bis 18:00 Uhr
Wichtig: Bitte telefonisch unter 07243/552-0 anmelden.

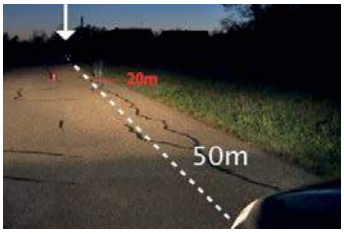
JÄNNER	FEBRUAR
Dienstag, 08.01.2019	Dienstag, 12.02.2019
Dienstag, 15.01.2019	Dienstag, 19.02.2019
Dienstag, 22.01.2019	Dienstag, 26.02.2019
Dienstag, 29.01.2019	

SICHER IST, WER SICHTBAR IST!

Mit Anbruch der kalten Jahreszeit ist auch größere Vorsicht im Straßenverkehr geboten. Durch die kürzer werdenden Tageslichtphasen steigt das Unfallrisiko der schwächeren VerkehrsteilnehmerInnen. Besonders für FußgängerInnen ist der Winter die gefährlichste Jahreszeit.

Hauptursache hierfür ist oftmals mangelnde Erkennbarkeit bzw. die schlechte Sichtbarkeit. Statistisch betrachtet steigt die Unfallgefährdung in den Herbst- und Wintermonaten vor allem in der Gruppe der FußgängerInnen an und erreicht im Dezember den jährlichen Höchstwert. Alleine in den Monaten November, Dezember und Januar ereignen sich in einer 5-Jahres-Betrachtung 32 Prozent der jährlich zu verzeichnenden FußgängerInnenunfälle. Ein großer Teil dieser Unfälle kann vermieden werden, wenn die Sichtbarkeit der FußgängerInnen sowie im Übrigen auch die der RadfahrerInnen im Straßenverkehr verbessert wird. Signifikant erhöht werden kann die Sichtbarkeit zum Beispiel durch das Tragen von heller bzw. reflektierender Kleidung und durch die zusätzliche Verwendung von Reflektorbändern.

Wir wollen die Sicherheit dieser gefährdeten Personengruppen erhöhen und empfehlen deshalb das Tragen von leicht anzubringenden Reflektorbändern. SpaziergängerInnen und RadfahrerInnen sind mit den größenvariablen Bändern besonders in den Wintermonaten bei früh einsetzender Abenddämmerung und in der Nacht besser zu sehen. Mit reflektierendem Material ist man etwa um den Faktor Vier sicherer unterwegs: Man ist schon ab 50 Metern Entfernung erkennbar und nicht erst ab ca. 20 Metern wie bei dunkler Kleidung. Reflektorbänder oder Warnwesten können Sie, solange der Vorrat reicht, per E-Mail bestellen unter: verkehrsreferent@marchtrenk.gv.at.



Vizebürgermeister
LAbg. Ing. Michael Fischer

Verkehrsreferent

Stadträtin
Heidi Strauss

Kultur- und Jugendreferentin

DER ENTERTAINER MICHAEL SEIDA BEGEISTERTE MIT SONGS VON FRANK SINATRA, DEAN MARTIN & SAMMY DAVIS JR. DAS PUBLIKUM.

Ende September versetzte Michael Seida im TRENK.S die BesucherInnen zurück in die Zeit der amerikanischen Legenden Frank Sinatra, Dean Martin und Sammy Davis jr.

Der Entertainer steppte grandios durch die Reihen und verzauberte das Publikum mit dem Glanz der 1950-iger Jahre. Nach dem Welthit „My Way" krönten Standing Ovations diese beeindruckende musikalische Zeitreise.

AUSGEZEICHNETE BUCHUNGSLAGE IM TRENK.S!

Sehr stolz sind wir auf unsere beeindruckende Landesmusikschule und den KulturRaum TRENK.S, der heuer über 100 Buchungen erreichte. Wir gratulieren dem gesamten Team unter der Leitung von Michaela Mallezek.

ÖSTERREICH-TOURNEE – PRO BRASS IM KULTURRAUM TRENK.S

Am 11. Oktober erlebten die Gäste im Kulturraum TRENK.S einen musikalischen Abend auf höchstem Niveau. 19 erstklassige Musiker aus verschiedensten Toporchestern Europas boten mit ihren Instrumenten ein einzigartiges Erlebnis. Das Publikum fühlte, mit welcher Leidenschaft die Musiker bei eigenen Kompositionen und Arrangements agierten und zugleich Spaß beim gemeinsamen Musizieren im Kulturraum TRENK.S hatten.

Es war ein beeindruckender Konzertabend, der nach Wiederholung ruft!

DIPL.-ING. DR.TECHN. SIMON HUBMER

PROMOTION ZUM DOKTOR

DER TECHNISCHEN WISSENSCHAFTEN IN INDUSTRIEMATHEMATIK

Simon Hubmer wurde am 20.3.1993 als Sohn von Waltraud und DI Mag. Dr. Gerhard Hubmer in Wels geboren. Aufgewachsen in Marchtrenk besuchte er dort die Volksschule GV2 und anschließend das Realgymnasium BRG Wels Wallererstraße, wo er die Matura mit Auszeichnung abschloss.

Im Oktober 2010 begann er das Bachelor-Master-Studium Technische Mathematik bzw. Industriemathematik an der Johannes Kepler Universität (JKU) Linz, das er im Mai 2015 – ebenfalls mit Auszeichnung – beendete. Dort war er im Anschluss von Juni 2015 bis März 2018 am Doktoratskolleg „Computational Mathematics" noch als Doktorand angestellt.

In seiner Doktorarbeit mit dem Titel „Fast Gradient-Based Iterative Regularization Methods for Nonlinear Ill-Posed Problems – Theory and Applications", die er unter der Betreuung von Prof. Ronny Ramlau am Institut für Industriemathematik verfasste, beschäftigte er sich mit schnellen Verfahren zum Lösen von inversen und schlecht gestellten Problemen, die zum Beispiel in der Medizin, in der Astronomie oder auch in der zerstörungsfreien Materialprüfung auftreten.

Sein Doktoratsstudium schloss Simon Hubmer Ende April 2018 mit Auszeichnung ab. Wir gratulieren recht herzlich zu seinen akademischen Graden!

VERANSTALTUNGEN
DEZEMBER 2018 BIS FEBRUAR 2019

Hinweis: Termine und Beginnzeiten können sich ändern oder sind eventuell zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses noch nicht bekannt. Bitte informieren Sie sich vor dem Besuch einer Veranstaltung auf der Hompage der Stadtgemeinde unter www.marchtrenk.gv.at/Veranstaltungen über den aktuellen Stand.

5. DEZEMBER 2018, 17–20 UHR
PIMP THE X-MAS TREE
Stadtamt

5. DEZEMBER 2018, 17–20 UHR
PUNSCHSTAND ROTES KREUZ
Stadtplatz

6. DEZEMBER 2018, 17:30–18:30 UHR
BRUNO GRÖNING FREUNDESKREIS – EINFÜHRUNGSVORTRAG IN DER LEHRE BRUNO GRÖNINGS
Full Haus

8. UND 9. DEZEMBER 2018, 14–21 UHR
ADVENTMARKT
Stadtplatz

8. UND 9. DEZEMBER 2018, 13–17 UHR
MODELLEISENBAHNCLUB MARCHTRENK „WEIHNACHTSAUSSTELLUNG“
Clubheim „Full Haus“

11. DEZEMBER 2018, 19 UHR
VORTRAG – WECHSELJAHRE, WIE UNTERSTÜTZE ICH MICH SELBST?
Raiba Marchtrenk

13. DEZEMBER 2018, 19:30 UHR
ADVENTKONZERT ANSABEL ZUPAN
KulturRaum TRENK.S

13. DEZEMBER 2018, 19:30 UHR
STEFAN TRUMPF – DAS GEHEIMNIS ERFOLGREICHER AHNENARBEIT
KulturRaum TRENK.S

15. DEZEMBER 2018, 14–21:30 UHR
PUNSCHSTAND ROTES KREUZ
Stadtplatz

15. DEZEMBER 2018, AB 15 UHR
KATHOLISCHE JUGEND „PUNSCHEVENT“
Kirchenplatz

15. DEZEMBER 2018, 17 UHR
UNION ADVENTTURNEN
Dreifachturnhalle NMS

15. DEZEMBER 2018, 18–22 UHR
EISDISCO
Eishalle Marchtrenk

16. DEZEMBER 2018, 11–16 UHR
KATHOLISCHE JUGEND „PUNSCHEVENT“
Kirchenplatz

16. DEZEMBER 2018, 13–17 UHR
MODELLEISENBAHNCLUB MARCHTRENK „WEIHNACHTSAUSSTELLUNG“
Clubheim „Full Haus“

22. DEZEMBER 2018, 14–21:30 UHR
PUNSCHSTAND ROTES KREUZ
Stadtplatz

22. DEZEMBER 2018, AB 17 UHR
CHRISTBAUMTAUCHEN DER FF MARCHTRENK
unter der Traunbrücke

23. DEZEMBER 2018, 13–17 UHR
MODELLEISENBAHNCLUB MARCHTRENK „WEIHNACHTSAUSSTELLUNG“
Clubheim „Full Haus“

24. DEZEMBER 2018, 8–13 UHR
FRIEDENSLICHTAKTION DER FF MARCHTRENK
Feuerwehrhaus Marchtrenk

24. DEZEMBER 2018, 9–14 UHR
PUNSCHSTAND ROTES KREUZ
Stadtplatz

24. DEZEMBER 2018, 13–16 UHR
MODELLEISENBAHNCLUB MARCHTRENK „WEIHNACHTSAUSSTELLUNG“
Clubheim „Full Haus“

24. DEZEMBER 2018, 16 UHR
FAMILIEN-WEIHNACHTSGOTTESDIENST MIT KRIPPENSPIEL
Evangelische Friedenskirche

24. DEZEMBER 2018, 22 UHR
CHRISTMETTE
Evang. Friedenskirche

31. DEZEMBER 2018, 17 UHR
GOTTESDIENST AM ALTJAHRSABEND
Evangelische Friedenskirche

31. DEZEMBER 2018, 22:30–1:30 UHR
SILVESTERPARTY AM STADTPLATZ
Stadtplatz

1. JÄNNER 2019, 10 UHR
GOTTESDIENST AM NEUJAHRSTAG
Evangelische Friedenskirche

4., 5. UND 6. JÄNNER 2019, GANZTAGS
SV VIKTORIA TURNIER
Dreifachturnhalle

5. JÄNNER 2019, AB 17 UHR
NEUJAHRSPUNSCH DER FF MARCHTRENK
Feuerwehrhaus Marchtrenk

6. JÄNNER 2019, 13–16 UHR
MODELLEISENBAHNCLUB MARCHTRENK „WEIHNACHTSAUSSTELLUNG“
Clubheim „Full Haus“

12. JÄNNER 2019, GANZTAGS
FC SIEWILLJA (PASCAL SEILER)
Dreifachturnhalle

13. JÄNNER 2019, 9–13 UHR
MODELL- UND EISENBAHNBAUBÖRSE
Full Haus

15. JÄNNER 2019, 19:30 UHR
THOMAS KAUTENBURGER BUCHVORSTELLUNG
KulturRaum TRENK.S

18. JÄNNER 2019, 19 UHR
WELCOME-GOTTESDIENST
Evangelische Friedenskirche

19. U. 20. JÄNNER 2019, GANZTAGS
SC MARCHTRENK TURNIER
Dreifachturnhalle

19. JÄNNER 2019, 18–22 UHR
EISDISCO
Eishalle Marchtrenk

19. JÄNNER 2019, 20 UHR
BALL DES SIEDLERVEREINES
KulturRaum TRENK.S

20. JÄNNER 2019, 9 UHR
ÖKUMENISCHER GOTTESDIENST
Evang. Friedenskirche

20. JÄNNER 2019, 13:30–20 UHR
BRUNO GRÖNING – DOKUMENTARFILM
Full Haus

24. JÄNNER 2019, 17:30–18:30 UHR
BRUNO GRÖNING FREUNDESKREIS EINFÜHRUNGSVORTRAG
DIE LEHRE BRUNO GRÖNINGS
Full Haus

26. JÄNNER 2019, ABFAHRT 9 UHR
34. LANGLAUF
Schöneben im Mühlviertel

26. UND 27. JÄNNER 2019, GANZTAGS
SV VIKTORIA TURNIER
Dreifachturnhalle

26. JÄNNER 2019, 20 UHR
BALL DES MUSIKVEREINES: DIE NACHT DER MUSIK
KulturRaum TRENK.S

30. JÄNNER 2019, 19:30 UHR
HUGO ROSE – SCHAMANE DES WINDES
KulturRaum TRENK.S

2. UND. 3. FEBRUAR 2019, GANZTAGS
SC MARCHTRENK TURNIER
Dreifachturnhalle

5. FEBRUAR 2019, 19 UHR
LITERATURCLUB „LESEZEIT" MARCHTRENKER KABARETTISTEN-GRUPPE „HALBDURCH"
Kultucafé Zwieb

8. UND 9. FEBRUAR 2019, GANZTAGS
DSV SNIPERS: E-DARTS OPEN 2019
Full Haus

9. UND 10. FEBRUAR 2019, GANZTAGS
SV VIKTORIA TURNIER
Dreifachturnhalle

16. FEBRUAR 2019, 18–22 UHR
EISDISCO
Eishalle Marchtrenk

16. U. 17. FEBRUAR 2019, GANZTAGS
SC MARCHTRENK TURNIER – HALLENZAUBER
Dreifachturnhalle

16. FEBRUAR 2019, 19:30 UHR
FASCHINGSBALL LONSTAR LINEDANCER
FullHaus

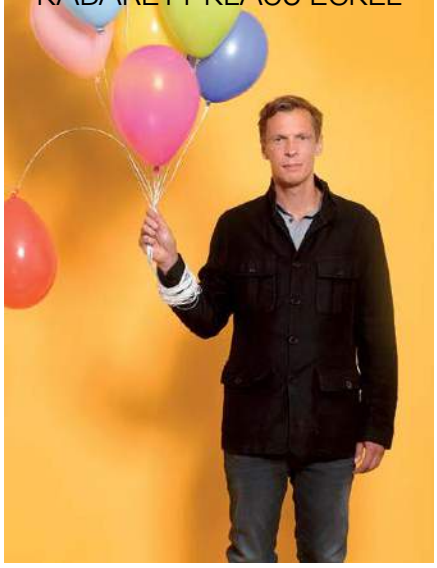
16. FEBRUAR 2019, 18–22 UHR
EISDISCO
Eishalle Marchtrenk

21. FEBRUAR 2019, 19:30 UHR
THOMAS SCHMELZER – DEN WEG DES HERZENS GEHEN
KulturRaum TRENK.S

27. MÄRZ 2019
KULTURRAUM TRENK.S
BEGINN: 19:30 UHR

ICH WERDE DAS GEFÜHL NICHT LOS

KABARETT KLAUS ECKEL



9. APRIL 2019, KULTURAUM TRENK.S, 19:30 UHR

HERZALARM

KABARETT MIT OMAR SARSAM

© Stefan Gergely

Vor gar nicht allzu langer Zeit wurde bei Herrn Sarsam eine Routineuntersuchung durchgeführt – ein sogenannter „Gehirncheck". Leider war zum damaligen Zeitpunkt noch nicht bekannt, dass ein Gehirncheck gravierende Nebenwirkungen haben kann. Nebenwirkungen, die dazu führen, dass man sich auf nix konzentrieren, an nix denken kann und oft an nix als nix denken kann.

Bei Herrn Sarsam kam es so bedauerlicherweise zu einem fast vollständigen Gedächtnisverlust. Nur eine Erinnerung kann er richtig zuordnen – den schönsten Herzalarm seines Lebens. Sonst nix.

Omar Sarsam ist Kabarettist und Kinderchirurg. Er hat irakische Wurzeln mit tschechischen und kroatischen Einflüssen, ist aber in Österreich aufgewachsen, was seiner Meinung nach ein Privileg darstellt. Kurz: ein echter Wiener. Omar Sarsam ist verheiratet und hat zwei Kinder.

Karten erhältlich unter www.agentur-stage.at oder im Stadtamt, 1.Stock, Kassa

STADTGALA

18. Mai 2019

KulturRaum TRENK.S

Moderation: SILVIA SCHNEIDER - LT1 und Puls 4 Moderatorin

Welcomedrink

pt art Orchester mit Gastsängerin MONIKA BALLWEIN

Topartistin MARIA GSCHWANDTNER Bekannt mit Auftritt bei RTL Show Supertalent

Tanzschule Hippmann Tanzwerk - Showteam

Soloauftritt Katrin Berger - Ballett Teresa Wakolbinger - Geige

.... und weitere Überraschungen

Dresscode: Festlich elegant für Damen und Herren

Einlass: 19.00 Uhr

Beginn: 20.00 Uhr

Tischkarte: € 35.-

Flanierkarte: € 23.-
Jugendliche: € 20.-

Kartenverkauf: ab Jänner 2019
Stadtamt Marchtrenk Kassa 1.Stock

eisberg simply fresh
starlim sterner silicone at its best
TGW LIVING LOGISTICS
KulturRaum TRENK.S

PENSIONSVERSICHERUNGSSPRECHTAGE

Zu sämtlichen Sprechtagen sollten Personaldokumente und bereits vorhandene Versicherungs- und Pensionsunterlagen mitgebracht werden.

PENSIONSBERATUNG IN MARCHTRENK DURCH BÜRGERMEISTER PAUL MAHR

jeden Montag von 15 – 17 Uhr
Anmeldung im Stadtamt oder Telefon: 07243/552-0

PENSIONSVERSICHERUNGS-ANSTALT (ARBEITER UND ANGESTELLTEN) LANDESSTELLE OBERÖSTERREICH

4021 Linz, Terminal Tower, Bahnhofplatz 8, Telefon: 05 03 03
Auskunft und Beratung: Mo. – Fr.: 7 – 15 Uhr

INTERNATIONALE SPRECHTAGE:

Gemeinsam mit der BVA-Berlin und der LVA Oberbayern in Linz
Telefon: 05 03 03 -36419, Fr. Reiter
Do, 8.30–12 Uhr und 13–15.30 Uhr am 13. 12. 2018, 29. 1. und 28. 2. 2019
Frühzeitige telefonische Anmeldung ist erwünscht!

SPRECHTAG PVA WELS:

Aussenstelle Wels der oö. Gebietskrankenkasse,
4600 Wels, Hans-Sachs-Straße 4 , Telefon: 057807-373900
Mo., Mi. und Fr.: 8 – 14 Uhr

SOZIALVERSICHERUNGSANSTALT DER BAUERN

Sprechtag in Wels: 13. 1. und 7. 2. 2019 von 8 – 12 Uhr
in der Bezirksbauernkammer Wels, Rennbahnstraße 15,
Telefon: 0732 7633 4316

SOZIALVERSICHERUNGSANSTALT DER GEWERBLICHEN WIRTSCHAFT

4020 Linz, Mozartstraße 41
Sprechtag in Wels: 14. 1. und 11. 2. 2019 von 8 – 12 Uhr
in der Wirtschaftskammer OÖ., Bezirksstelle Wels,
Dr. Koss-Straße 4, Telefon: 07242 620

KOSTENLOSE RECHTSBERATUNG DER RECHTSANWÄLTE

Fr. Mag. Tina Jägersperger
am Mo. 14. 01. 2019

Fr. Mag. Magdalena Heigl
am Mo. 11. 02. 2019

Terminvergabe 07243 / 552-105

Wir bitten Sie, Ihren angemeldeten Termin, falls Sie verhindert sind, telefonisch beim Stadtamt Marchtrenk, 552-103 oder -102 verbindlich abzusagen, damit wir fairerweise andere Interessierte von der Warteliste verständigen können. Weiters weisen wir darauf hin, dass es sich hier um eine kostenlose Erstauskunft handelt und eine komplette Vertragsprüfung oder umfangreiche Rechtsberatungen nicht durchgeführt werden können.

KOSTENLOSE RECHTSAUSKUNFT DURCH NOTAR

Dr. Friedrich Fellinger am 7. 1. und 4. 2. 2019 im Stadtamt von 17 – 18.30 Uhr, um telefonische Terminvereinbarung mit dem Notariat Dr. Fellinger unter Tel.: 54880 wird gebeten.

SERVICEDIENST DER STADTGEMEINDE MARCHTRENK STEUERLICHE ERSTBERATUNG

durch die **KSP Steuerberatungs OG**, jeden 1. Donnerstag im Monat von 14 – 16 Uhr in den Kanzleiräumen Dachsteinstr. 18, telefonische Voranmeldung unter Tel.: 07243 / 53019-10 erbeten.

KOSTENLOSE BAUBERATUNG DURCH DEN ORTSPLANER

jeden 1. und 3. Donnerstag um 16.30 bis 17:30 Uhr

OÖ. Haus- u. Grundbesitzerbund, Bezirk Wels u. Umgebung

INTERESSENSVERTRETUNG DER PRIV. HAUS-, WOHNUNGS- UND GRUNDBESITZER

4600 Wels, Kaiser Josef Platz 47, Telefon (07242) 29361
Fax (07242) 29361-26, E-Mail: hausbesitzerbund.wels@aon.at
Sprechtage: Mo. – Fr., 8 – 12 Uhr (Termine nach telef. Vereinbarung)

ÖSTERREICHISCHER ZIVILINVALIDENVERBAND BEZIRKSGRUPPE WELS

Sprechstunden: ÖZIV-Büro (Seniorenwohnheim),
4600 Wels, Knorrstraße 24, Tel. 07242/51494;
Jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat von 10 – 12 Uhr.
Vertreter in Marchtrenk: Johann Wegenast, Stifterstraße 55,
Tel. 07243/53235

REDAKTIONSSCHLUSS NÄCHSTES STADTMAGAZIN AM 11. JÄNNER 2019

AMS

Die angebotenen Arbeitsplätze stellen nur eine Auswahl dar. Für weitere Informationen zu Stellenanzeigen, wenden Sie sich bitte an das **Arbeitsmarktservice Wels – Service für Unternehmen. Telefon: 07242 / 619, DVR NR. 0015504**

FliesenlegerIn

Anforderungsprofil: Abgeschlossene Berufsausbildung, entsprechende Praxis, Kundentauglichkeit, Teamfähigkeit, angemessene Deutschkenntnisse in Wort und Schrift.
Das Mindestentgelt für diese Stelle beträgt 2.204,53 EUR brutto pro Monat auf Basis Vollzeitbeschäftigung. Bereitschaft zur Überbezahlung.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an: ETS Egger GmbH, Kornstraße 1, 4614 Marchtrenk, E-Mail: ooe@ets.at

ZahntechnikerIn

Anforderungsprofil: abgeschlossene Berufsausbildung und entsprechende Berufserfahrung.
Aufgabengebiet: Protetik und Modellguß.
Arbeitszeit: Vollzeitbeschäftigung zu Normalarbeitszeiten.
Das Mindestentgelt für die Stelle als ZahntechnikerIn beträgt 1.500,00 EUR brutto pro Monat auf Basis Vollzeitbeschäftigung. Bereitschaft zur Überbezahlung.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an Oliver Hügl – zahnlabor.huegl@utanet.at, Zahnlabor Hügl GmbH, Goethestraße 25, 4614 Marchtrenk

KraftfahrzeugtechnikerIn

Anforderungsprofil: Lehrabschluss und Praxis sowie Führerschein B erforderlich. Service und Reparatur aller Automarken. Selbstständiges Arbeiten, Verlässlichkeit.
Das Mindestentgelt für die Stelle als KraftfahrzeugtechnikerIn beträgt 2.015,12 EUR brutto pro Monat auf Basis Vollzeitbeschäftigung. Bereitschaft zur Überzahlung.

Bei Interesse senden Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen an Frau Strasser, Gärtner GmbH., Kornstraße 2, 4614 Marchtrenk, Tel.:+43 (0) 7242 / 42 056, Fax: +43 (0) 7242 / 42 056-21, http://www.auto-gaertner.at, E-Mail: office@auto-gaertner.at

HerrenfriseurIn

Anforderungsprofil: abgeschlossene Berufsausbildung.
Arbeitszeit: Voll- oder Teilzeitbeschäftigung ab 25 Wochenstunden möglich, Dienstag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr und von 14 bis 18 Uhr, Samstag von 7 bis 12 Uhr, Sonntag und Montag frei.
Das Mindestentgelt für die Stelle als HerrenfriseurIn beträgt 1.448,00 EUR brutto pro Monat auf Basis Vollzeitbeschäftigung.

Bitte bewerben Sie sich direkt persönlich im Geschäft bei Herrn Sandler, Friseur Sandler-Jung, Welser Straße 4, 4614 Marchtrenk, Tel. Nr: 07243/52278

APOTHEKEN IN BEREITSCHAFT

Apotheke Zur Welser Heide Welser Straße 2, 4614 Marchtrenk Tel. 07243 522 75	**Hubertus-Apotheke** Ferd.-Wiesinger-Str. 12, 4600 Wels Tel. 07242 46 7 09
Markt-Apotheke Linzer Straße 58, 4614 Marchtrenk Tel. 07243 547 00	**Thalheim-Apotheke** Rodlbergerstr. 35, Tel. 07242 430 07 4600 Thalheim bei Wels
Apotheke im Welas Park Ginzkeystraße 27, 4600 Wels Tel. 07242 20 75 06	**Adler-Apotheke** Stadtplatz 12-14, 4600 Wels Tel. 07242 490 16
Apotheke Buchkirchen 4611 Buchkirchen, Hauptstraße 15 Tel. 07242 211 991	**Einhorn Apotheke Wels** Ploberger Straße 7, 4600 Wels Tel. 07242 464 88
Steinbock-Apotheke Hans-Sachs-Straße 80, 4600 Wels Tel. 07242 474 04	**Franziskus-Apotheke** Oberfeldstraße 39, 4600 Wels Tel. 07242 20 74 20
Ikarus-Apotheke Neubauer Str. 15, 4063 Hörsching Tel. 07221 721 16	**Falken-Apotheke** Salzburger Str. 89, Tel. 07242 45422 4600 Wels-Lichtenegg
Schutzengel-Apotheke Eferdinger Straße 20, 4600 Wels Tel. 07242 470 98	**Linden-Apotheke** Wimpassinger Straße 34 4600 Wels, Tel. 07242 692 90
Apotheke Wels-Nord Oberfeldstraße 95, 4600 Wels Tel. 07242 728 22	**Föhren-Apotheke** Föhrenstraße 15, 4600 Wels Tel. 07242 559 55
Stern-Apotheke Bahnhofstraße 11, 4600 Wels Tel. 07242 467 11	Info: Apotheken sind in der Reihenfolge der Entfernung zu Marchtrenk geordnet.

BEREITSCHAFTSDIENST

DER APOTHEKEN IN DER UMGEBUNG VON MARCHTRENK

MO–FR: 18–9 UHR | SA: 12–9 UHR | SONN- UND FEIERTAG: 9–9 UHR | TAG UND NACHT APOTHEKENINFOS: 21455 (APOTHEKE MIT * SCHLIESST UM 20 UHR)

LEIDER LAGEN ZUM REDAKTIONSSCHLUSS DIE DATEN FÜR 2019 NICHT VOR!

DEZEMBER

SA	1	Apoth. Welser Heide March. Apo. Goldener Engel Lamb.*
SO	2	Apoth. Welas Park Wels Falken-Apotheke Wels*
MO	3	Föhren-Apotheke Wels Stadtapotheke Marchtrenk*
DI	4	Einhorn-Apotheke Wels Franziskus-Apotheke Wels*
MI	5	Stern-Apotheke Wels
DO	6	Adler-Apotheke Wels
FR	7	Thalheim-Apotheke Apotheke Wels Nord°*
SA	8	Sonnen-Apoth. Gunskirchen Steinbock-Apotheke Wels*
SO	9	Schutzengel Apotheke Wels SCW-Apotheke Wels*
MO	10	Hubertus-Apotheke Wels
DI	11	Linden-Apotheke Wels Apoth. Welser Heide March.*
MI	12	Falken-Apotheke Wels Apoth. Welas Park Wels*
DO	13	Stadtapotheke Marchtrenk Föhren-Apotheke Wels*
FR	14	Franziskus-Apotheke Wels Einhorn-Apotheke Wels*
SA	15	Stern-Apotheke Wels
SO	16	Adler-Apotheke Wels
MO	17	Apotheke Wels Nord° Thalheim-Apotheke*
DI	18	Steinbock-Apotheke Wels Sonnen-Apoth. Gunskirchen*
MI	19	SCW-Apotheke Wels Schutzengel Apotheke Wels*
DO	20	Hubertus-Apotheke Wels Apotheke Buchkirchen
FR	21	Apoth. Welser Heide March. Apo. Goldener Engel Lamb.*
SA	22	Apoth. Welas Park Wels Falken-Apotheke Wels*
SO	23	Föhren-Apotheke Wels Stadtapotheke Marchtrenk*
MO	24	Einhorn-Apotheke Wels Franziskus-Apotheke Wels*
DI	25	Stern-Apotheke Wels
MI	26	Adler-Apotheke Wels
DO	27	Thalheim-Apotheke Apotheke Wels Nord°*
FR	28	Sonnen-Apoth. Gunskirchen Steinbock-Apotheke Wels*
SA	29	Schutzengel Apotheke Wels SCW-Apotheke Wels*
SO	30	Hubertus-Apotheke Wels
MO	31	Linden-Apotheke Wels Apoth. Welser Heide March.*

MADER KUONI

4614 Marchtrenk, Linzer Straße 35
Tel. 07243 / 50 230

marchtrenk@reisecenter.at
www.maderreisen.at

regina river cruises
Eine Marke der KLUG touristik

Veranstalter KLUG touristik GmbH, GISA-Zahl: 24868075; Details zur Reiseleistungsausübungsberechtigung unter www.gisa.gv.at/abfrage. Kundengeldanzahlung max. 20%, Restzahlung frühestens 20 Tage vor Abreise gegen Aushändigung der Reiseunterlagen. Mindestteilnehmerzahl 130 Pers./Termin, Buchungsgebühr Mader Reisen p.P./Euro 15,-. Die Reisebedingungen schicken wir Ihnen gerne zu. Verantwortlicher (DSGVO) = Veranstalter. Bei Buchung werden Ihre Daten zur Vertragserfüllung (Art 6 Abs 1 lit b) verarbeitet und an Vertragspartner weitergeleitet. Weitere Verarbeitung nach Art 6 Abs 1 lit f zum Direktmarketing (berechtigtes Interesse). Speicherdauer idR 7 Jahre. Sie haben das Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung, Widerspruch und Übertragbarkeit der Daten, sowie Beschwerde bei der DSB. Bilder: KLUG touristik, shutterstock, pixabay, Chiugoran/wikipedia. Stand: November 2018.

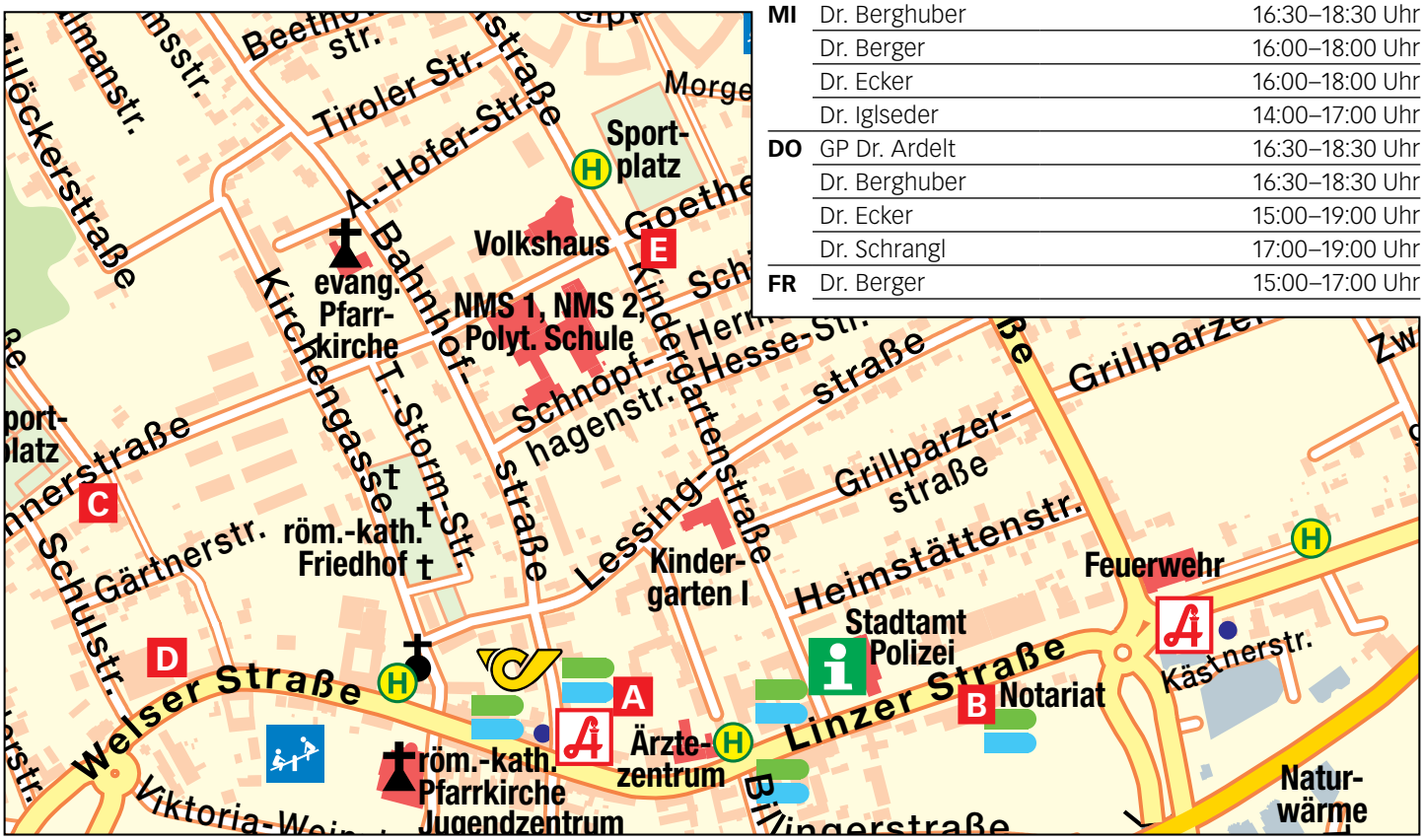
HAUSÄRZTLICHER NOTDIENST
TEL: 07242/141

WERKTAGS 19:00 – 7:00 UHR
SAMSTAG, SONNTAG, FEIERTAG 7:00 – 7:00 UHR

	ALLGEMEINMEDIZINERINNEN	
A	Dr. med. Gabriel Alexandru	Linzer Str. 9 (GZ), Tel. 513 91 oder 0676 9481457
B	GP Dr. Ardelt	Linzer Str. 66, Tel. 522 09
C	Dr. med. Harald Berger	Rennerstraße 25, Tel. 520 06
D	Dr. med. Andreas Berghuber	Welser Straße 18, Tel. 52266
E	Dr. med. Ronald Ecker	Goethestraße 12, Tel. 522 44
E	Dr. Regina Mayer	Goethestraße 12, Tel. 522 44
E	Dr. Daniela Trockenbacher	Goethestraße 12, Tel. 522 44
	Dr. med. Silvia Schrangl	Dorfstr. 14, 4600 Schleißheim, Tel. 072 42/22 41 81
	Dr. med. Christina Iglseder	Untere Dorfstr. 18, 4616 Weißk., Tel. 072 43/561 58

IN DRINGENDEN FÄLLEN: Werktags 12–19 Uhr diensthabender Arzt unter 07242/141 erreichbar. In weniger dringenden Fällen kontaktieren Sie bitte die nachmittags geöffneten Ordinationen.

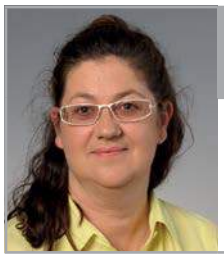
MO	GP Dr. Ardelt	17:00–19:00 Uhr
	Dr. Mayer	15:00–19:00 Uhr
	Dr. Iglseder	16:00–18:00 Uhr
	Dr. Alexandru	15:00–17:00 Uhr
	Dr. Schrangl	17:00–19:00 Uhr
DI	Dr. Berger	16:00–18:00 Uhr
	Dr. Trockenbacher	15:30–18:00 Uhr
	Dr. Alexandru	15:00–17:00 Uhr
MI	Dr. Berghuber	16:30–18:30 Uhr
	Dr. Berger	16:00–18:00 Uhr
	Dr. Ecker	16:00–18:00 Uhr
	Dr. Iglseder	14:00–17:00 Uhr
DO	GP Dr. Ardelt	16:30–18:30 Uhr
	Dr. Berghuber	16:30–18:30 Uhr
	Dr. Ecker	15:00–19:00 Uhr
	Dr. Schrangl	17:00–19:00 Uhr
FR	Dr. Berger	15:00–17:00 Uhr



SOZIALMEDIZINISCHE BERATUNGSSTELLE BEI ALKOHOLPROBLEMEN

Amt der OÖ. Landesregierung, 4020 Linz, Harrachstr. 18, Tel.: (0732) 7720 / 14393 - Ulrike Kislinger

BERATUNG	Dienstag, ab 8.30 Uhr	GRUPPE	Freitag, ab 19.00 Uhr
BH Wels-Land, Herrengasse 8, Tel. 0 7242/618/369	8., 15., 22., 29. 1. 2019	Lambach, Ortsstelle Rotes Kreuz, Maximilian-Pagl-Str. 8	18. Jänner 2019
	5., 12., 19., 26. 2. 2019		15. Februar 2019



SOZIALBERATUNGSSTELLE MARCHTRENK

Öffnungszeiten: Montag 8–12 Uhr, Mittwoch und Freitag 8–12 Uhr, 13–14 Uhr

Eltern-/Mutterberatungsbezirksleitstelle im Stadtamt Marchtrenk (Eingang Kindergartenstr.), Linzer Str. 21, 4614 Marchtrenk, Telefon: 07243 / 511 43 50, E-Mail: SBS-Marchtrenk.Post@shvwl.at, Sozialberaterin Friederike Karigl. Die Beratungen sind selbstverständlich frei zugänglich und kostenlos!

ZAHNÄRZTLICHER SONN- UND FEIERTAGSDIENST

Welche/r Zahnärztin/arzt jeweils Notdienst hat, ist auf der Homepage der Zahnärztekammer unter **www.zahnaerztekammer.at** abrufbar. Den/die jeweils diensthabenden Arzt /Ärztin kann man auch bei der Bezirksrettungsstelle in Wels, ÄrztInnen-Notdienst unter **Tel. 07242/141** erfragen.

SOZIALBERATUNGSSTELLE MARCHTRENK

Die Sozialberatungsstelle ist eine Serviceline für viele Situationen im Leben.

Gerne beraten wir Sie auch zum Thema Erwachsenenschutzrecht. Mit 1. Juli 2018 ist das neue Gesetz der Erwachsenenvertretung (vorher Sachwalterschaft) in Kraft getreten. Durch eine Vorsorgevollmacht können Sie bestimmen, wer im Falle des Verlustes der Geschäftsfähigkeit für Sie eintreten soll. So können Sie bestimmen und nicht das Gericht. Für genauere Informationen steht Ihnen Ihre Sozialberatungsstelle in Ihrer jeweiligen Gemeinde zur Verfügung:

THALHEIM

Barbara Trilsam
4600 Thalheim, Ascheter Str. 38
Tel.: +43 7242 207829 oder
Mobil: +43 664 19811 05
E-Mail: SBS-Thalheim.Post@shvwl.at

Montag: 13:00–17:00 Uhr
Dienstag, Donnerstag: 8:00–12:00 Uhr

GUNSKIRCHEN

Barbara Trilsam
4623 Gunskirchen, Marktgemeindeamt
Tel.: +43 664 19811 05

8:00–10:00 Uhr jeden 1. Mittwoch/Monat

MARCHTRENK

Friederike Karigl
4614 Marchtrenk, Linzer Str. 21
Tel.: +43 7243 51143-50
Mobil: +43 664 19811 03
E-Mail: SBS-Marchtrenk.Post@shvwl.at

Montag: 08:00–12:00 Uhr
Mittwoch: 8:00–12:00 | 13:00–14:00 Uhr
Freitag: 8:00–12:00 | 13:00–14:00 Uhr

LAMBACH

Liselotte Plakolm
4650 Lambach, Lenaustraße 2
Tel.: +43 7245 22259
Mobil: +43 664 19811 02
E-Mail: SBS-Lambach.Post@shvwl.at

Montag: 8:00–13:00 Uhr
Dienstag: 8:00–10:00 Uhr
Mittwoch, Donnerstag: 8:00–12:00 Uhr

EBERSTALZELL

Manuela Buchegger
4653 Eberstalzell, Sonnleiten 2
Tel.: +43 7241 27852
Mobil: +43 664 19811 00
E-Mail: SBS-Eberstalzell.Post@shvwl.at

Montag: 8:00–12:00 Uhr
Donnerstag: 15:00–17:30 Uhr
Freitag: 8:00–12:00 Uhr

Sprechtage am Gemeindeamt 8:00–10:00 Uhr in Sattledt jeden 1. Donnerstag/Monat und Bad Wimsbach-Neydharting jeden 1. Freitag/Monat

---

0-3 IGLU
Eltern-/Mutterberatung
der Kinder- und Jugendhilfe OÖ

Wir laden Sie ein, unsere kostenlosen Angebote zu nutzen:

MUTTERBERATUNG

(jeden 2. und 4. Montag von 14 bis 16 Uhr)
10. Dezember 2018, 14. und 28. Jänner, 11. und 25. Februar 2019

Am 24. Dezember 2018 keine Mutterberatung (Feiertag)

SPIELSTUBE jeden Montag 9:00 – 12:00 Uhr
für Eltern mit Kindern von 1 bis 3 Jahre

BABYTREFF jeden Dienstag 9:00 – 10:30 Uhr
für Eltern mit Kindern bis Krabbelalter

ELTERNTREFF jeden Dienstag 14:00 – 17:00 Uhr
für Eltern mit Kindern bis 3 Jahre

Kostenlose Angebote nach telefonischer Voranmeldung:

• Psychologische Beratung	• Stillberatung
• Beratung durch Sozialarbeiterinnen	• Babymassage
• Beikost-/Ernährungsberatung	
• Zahngesundheitserziehung	

IGLU Eltern-Mutterberatung, Linzer Straße 21, 4614 Marchtrenk
Tel. 07243 / 511 43, iglu.elternberatung.shv.wl@aon.at
http://www.kinder-jugendhilfe-ooe.at/491.htm

VOM 24.12.18 BIS 07.01.19 IST DAS IGLU GESCHLOSSEN!

RICO

LEHRE MIT OPTIMALER PASSFORM

LEHRSTELLEN bei RICO in Thalheim
Das ist deine Chance!

Lehre mit Matura möglich!

RICO ist Werkzeugbauer und Silikonspritzgießer und wir suchen Lehrlinge um sie zu den Elastomer-Profis von morgen auszubilden. Bei uns zählt der Mensch, aber auch die Leistung jeder/s Einzelnen. Komm ins Team und starte in dein Berufsleben mit Zukunftsperspektive!

Metalltechniker/in Werkzeugbau Doppellehre mit Kunststoffformgeber/in möglich
Lehrzeit 3,5 Jahre, Lehrlingsentschädigung EURO 593,95 (brutto im 1. Lehrjahr)

Kunststoffformgeber/in Doppellehre mit Metalltechniker/in Werkzeugbau möglich
Lehrzeit 3 Jahre, Lehrlingsentschädigung EURO 593,95 (brutto im 1. Lehrjahr)

Kunststofftechniker/in
Lehrzeit 4 Jahre, Lehrlingsentschädigung EURO 593,95 (brutto im 1. Lehrjahr)

Technische/r Zeichner/in
Lehrzeit 3,5 Jahre, Lehrlingsentschädigung EURO 540,91 (brutto im 1. Lehrjahr)

Elektrotechniker/in Anlagen- und Betriebstechnik
Lehrzeit 3,5 Jahre, Lehrlingsentschädigung EURO 593,95 (brutto im 1. Lehrjahr)

RICO Elastomere Projecting GmbH
www.rico.at/lehre, +43 7242 76460
Am Thalbach 8, 4600 Thalheim bei Wels
Bewerbung bitte online unter jobs.rico.at

VOLKSSCHULE 1 MARCHTRENK

SICHER BUSFAHREN WILL GELERNT SEIN

Beim AUVA-Schulbustraining (in Zusammenarbeit mit dem Busunternehmen SAB und der Stadtgemeinde) vermittelten ausgebildete PädagogInnen und MitarbeiterInnen der AUVA im Turnsaal mittels spielerischer Übungen, Gesprächsrunden und Arbeitsmaterialien alle wesentlichen Gefahrenpunkte, die sich auf dem Weg von und zur Haltestelle, im Bereich der Haltestelle sowie bei der Benutzung des Busses ergeben können.

Ausgegangen wird dabei immer von der Bus- und Haltestellensituation vor Ort. Beim Praxisteil an der Haltestelle und im Bus ging es um das Veranschaulichen und Üben der richtigen Verhaltensweisen. Besondere Highlights waren anschauliche Demonstrationen, z. B. Bremsproben im Bus oder das Überfahren einer Dummy-Puppe im Haltestellenbereich. In den Genuss dieser außergewöhnlichen Aktion kamen alle ersten Klassen.

Besonders zu erwähnen ist die rote Haltelinie, die die Stadtgemeinde Marchtrenk als fixe Bodenmarkierung anbrachte, um eine noch nachhaltigere Wirkung zu erzielen.

Klasse 1 a mit Klassenlehrerin Frau Kunz

ELTERNVEREIN VOLKSSCHULE 1

GESUNDE JAUSE DES ELTERNVEREINS

Als „Gesunde Schule OÖ" ist es der Volksschule 1 Marchtrenk besonders wichtig, auch im neuen Schuljahr Angebote in dieser Richtung zu setzen. So bietet der Elternverein wieder die „Gesunde Jause" an.

Die über 90 SchulanfängerInnen der ersten Klassen durften sich bei einer kostenlosen Probejause einen kleinen Vorgeschmack holen. Es gab Butter- und Topfenbrot mit einem Stück Obst der Saison zum Verkosten.

ABENTEUER NATUR

Ende September war es endlich soweit:Über 80 SchülerInnen der vierten Klassen fuhren für drei Tage nach Spital am Pyhrn auf Projekttage.

Es gab ein umfangreiches, abenteuerliches Programm, das ganz im Zeichen „Soziales Lernen als Abenteuer in der Natur" stand. Die Kinder nahmen an einer Forschungsreise in die Steinzeit teil – mit Hüttenbau, Lagerfeuer und Getreidemahlen.
Außerdem bauten sie ein steinzeitliches Fahrzeug, besuchten einen Niedrigseilklettergarten und erlebten einen spannenden Abend bei einer nächtlichen Fackelwanderung.

Ein Dankeschön auch an den Elternverein, der jede Klasse mit einer Geldspende für die Projekttage förderte.

DABEI SEIN IST ALLES – SECHS POKALE BEIM MARCHTRENKER SCHULLAUF GEWONNEN!

Am 28. September marschierten 21 Kinder der Klasse 1 c in Richtung Full Haus zum 4. Marchtrenker-Schullauf. Top motiviert gingen alle SchülerInnen an den Start und wurden dabei von ihrer Lehrerin Martina Hutterer sowie von zahlreichen Eltern und ZuseherInnen angefeuert. Eine perfekt organisierte Veranstaltung ließ richtiges Marathon-Feeling aufkommen! Gestärkt durch die tolle Lab-Station warteten alle gespannt auf die Siegerehrung.

Voller Stolz konnten wir sechs Pokale mit nach Hause nehmen. Pokale sind toll, aber dabei sein ist alles – nach diesem Motto machten sich die Kinder der 1 c stolz und auch etwas erschöpft zurück auf den Heimweg. Ein gelungener Sportvormittag für unsere SchulanfängerInnen, die dann sogar noch einen Klassenpokal erhielten!

DIE FICHTE STICHT, DIE TANNE NICHT

Im Rahmen eines Waldprojekts beschäftigten sich die Kinder der zweiten und vierten Klassen der GV 2 Marchtrenk mit folgenden Themen: Waldtiere, Bäume, Nutzen des Waldes und Verhaltensregeln.

Gleich zu Schulbeginn starteten die vierten Klassen mit der Erstellung eines Wald-Lapbooks. Hierfür setzten sich die SchülerInnen selbstständig mit den einzelnen Bereichen auseinander und gestalteten ein Faltbüchlein dazu.
Ziele dieses Projekts sind die Sensibilisierung der Kinder für die Natur sowie der achtsame und respektvolle Umgang mit ihren Lebewesen.

Abschließend präsentierten die vierten Klassen stolz den zweiten Klassen iwhr fertiges Lapbook, da diese zeitgleich ebenfalls dieses spannende Thema ausgiebig erforschten.

Das Projekt, inklusive dem lustigen und entspannten Abschluss mit selbstgebackenen Waldtierkeksen machte den neuen WaldexpertInnen sehr viel Spaß.

NMS 2 MARCHTRENK

JUBILÄUMSJAHR DER KREATIVKLASSEN

Seit nunmehr 20 Jahren blicken wir mit Stolz auf unsere Kreativklassen zurück.

Zahlreiche Kunstaktionen, Ausstellungen, Workshops, Museumsbesuche, Kunstreisen, Kreativwochen und -projekttage liegen hinter uns und auch im heurigen Schuljahr, im Jubiläumsjahr, wird es einige große Aktionen geben. Von Herzen bedanken wir uns für die Unterstützung durch Kulturstadträtin Heidi Strauss und Bürgermeister Paul Mahr sowie bei Christine Hirschberg und ihrem Verein Palette Kunstforum OÖ für die stetige Zusammenarbeit.

20 Jahre Kreativklasse NMS 2 MARCHTRENK

KUNSTAKTION „IM RAHMEN“ IN DER NEUEN GALERIE „4614 MARCHTRENK“

Die Kreativklassen der NMS 2 Marchtrenk nahmen an der Ausstellung „Im Rahmen“ der Palette Kunstforum OÖ in der Galerie „4614 Marchtrenk“ teil.

Die „Ribba-Rahmen“ boten Platz für allerhand. Es wurde geschnitten, geklebt, geschrieben, gemalt und gebastelt. Viele der Werke kann man in der neuen Galerie noch bis zum 2. Dezember auch kaufen. Die Palette der Motive reichte von Urlaub über Haustiere bis hin zu Weihnachten. Siehe auch: https://galerie4614.at/kunstaktion-im-rahmen

Weitere Fotos finden Sie auf der Facebook-Seite der Schule: https://de-de.facebook.com/pages/category/Middle-School/NMS-2-Marchtrenk-1102590143170743/

SPRACHWOCHE IN ENGLAND – BIG FUN!

Am 19. September starteten die Klassen 4 a und 4 b der NMS 2 zu ihrer Sprachwoche nach Eastbourne in England, wo ihre Gasteltern sie in Empfang nahmen.

Eine Woche lang gab es am Vormittag Sprachunterricht und am Nachmittag wurden Ausflüge organisiert. So sahen die Kinder Windsor Castle, die Smugglers Cave in Hastings, die Klippen von Beachy Head und das Sealife Center in Brighton. Außerdem standen in London eine Stadtrundfahrt mit einer Bootstour auf der Themse und der Besuch des Musicals „The Lion King“ auf dem Programm.

Die Kinder genossen die Zeit in England und auch die Gelegenheit, neue Freundschaften zu knüpfen. Am 26. September kamen alle wieder gut und glücklich zu Hause an.

Karin Jankowitsch

NMS 2 MARCHTRENK

... ES LÄUFT!

Bei unserem Laufschwerpunkt im Herbst standen mit dem Marchtrenker Schullauf, dem Holzhausnerlauf, der Crosslauf-Schulmeisterschaft und der Bezirksmeisterschaft in Lambach wieder einige tolle Events am Programm.

PTS MARCHTRENK

„SCHNUPPERLEHRE" – DER WEG ZUM LEHRPLATZ

Die „Schnupperlehre" ist seit Jahrzehnten ein wichtiger Baustein in der Berufsorientierung für junge Menschen. Dabei können die Kinder mehrere Tage in ihren Wunschberuf „hineinschnuppern".

Das heißt, sie dürfen unter Aufsicht einfache Arbeiten erledigen und beobachten die MitarbeiterInnen bei der Arbeit. Die Polytechnische Schule hat beste Erfahrungen mit der Organisation und Durchführung dieser Schulveranstaltung. „Bereits in den Ferien erhalten die Eltern eine Liste mit Partner-Betrieben, die eine Schnupperlehre anbieten", berichtet Direktor Zeller. „In dieser Zeit sind die Schülerinnen und Schüler im Rahmen der Schulveranstaltung versichert. Den zukünftigen Ausbilderinnen/Ausbildern entstehen so keine zusätzlichen Kosten oder Aufwendungen." Für viele SchülerInnen ist dies der erste Kontakt zur Arbeitswelt und viele beginnen ihre Lehre in ihrem Schnupperbetrieb. „Ich habe bereits nach dem ersten Schnuppertag eine fixe Zusage für einen Lehrplatz erhalten!", erzählt Simon W. stolz. Auch aus den Betrieben kommen viele positive Meldungen. Wichtig sind gute Umgangsformen, höfliches Auftreten und Interesse an den Arbeitsabläufen.

Am 21. Jänner findet der Tag der offenen Tür in der PTS-Marchtrenk statt. In diesem Rahmen können sich die Eltern wieder über die Angebote an Fachbereichen im Polytechnischen Lehrgang informieren, ebenso wie über den KTLA-Lehrgang für den Fachbereich Metall.

CHRISTBAUMENTSORGUNG

Auch heuer erfolgt nach den Weihnachtsfeiertagen – in der Zeit von 14. bis 17. Jänner 2019 – eine Entsorgung von Christbäumen durch die Stadtgemeinde Marchtrenk. Die Bäume bitte rechtzeitig (ab 7:00 Uhr) so am Straßenrand abstellen, dass weder FußgängerInnen, noch der Straßenverkehr behindert werden. Da die Christbäume zu Kompost verarbeitet werden, müssen diese gänzlich von Christbaumschmuck befreit sein!

1. ABFUHRBEZIRK

Abholtag: Montag, 14.01.2019

Marchtrenk Zentrum – von Bahnhofstr. bis Neufahrner Str. zwischen Linzer Str. und Westbahn

Amundsenstr., Am Sonnenhang, Andreas-Hofer-Str., Anzengruberstr., Bahnhofstr., Beethovenstr., Birkenstr., Blütenweg, Bürgerstr., Eichenstr., Esseger Str., Ganghoferstr., Ginsterstr., Goethestr., Grillparzerstr., Gutenbergstr., Haidstr., Haselstr., Heimstättenstr., Herderstr., Hermann-Hesse-Str., Jandlstr., Kindergartenstr., Kulturplatz, Lagerstr., Lenaustr., Lessingstr., Lindenstr., Linzer Str. bis zur Neufahrner Str., Lisztweg, Morgensternstr., Nestroystr., Neudorfer Str., Neufahrner Str., Pappelstr., Prinz-Eugen-Str., Raimundstr., Roseggerstr. (bis zur Neufahrner Str.), Suttnerstr., Schillerstr., Schnopfhagenstr., Schwalbenstr., Stelzhamerstr., Stifterstr., Tirolerstr., Thomas-Mann-Str., Tulpenweg, Ulmenweg, Unionstr., Wielandstr., Wiesenstr., Zweiggasse, VLW-Wohnanlage (Kneippstr., Paracelsusstr., Robert-Stolz-Str., Werfelstr.)

2. ABFUHRBEZIRK

Abholtag: Dienstag, 15.01.2019

Marchtrenk Zentrum – West, Unterhart, Mitter- und Niederperwend

Am Bahndamm, Akeleistr., Bahrstr., Berggasse, Benzstr., Boschstr., Brahmsstr., Brehmstr., Brucknerstr., Dachsteinstr., Daimlerstr., Darwinstr., Dieselstr., Dürerstr., Edisonstr., Eferdinger Str., Einsteinstr., Enzianstr., Eulengasse, Eyslerstr., Fliederstr., Gärtnerstr., Ginzkeystr., Glocknerstr., Gluckstr., Grünbergstr., Hanriederstr., Heiderosenstr., Hovalstr., Johann-Strauß-Str., Jupiterstr., Kafkastr., Kalmanstr., Kantstr., Karwendelstr., Katrinstr., Kirchengasse, Kleiststr., Klimtstr., Kolumbusstr., Krokusstr., Kubinstr., Lannerweg, Leharstr., Mahlerstr., Melissenstr., Merkurstr., Millöckerstr., Mozartstr., Musilstr., Negrellistr., Nelkenstr., Nico-Dostal-Str., Niederperwender Str., Nockstr., Orchideenstr., Ortlerweg, Ottoweg, Paschinger Str., Perwender Str., Porschestr., Prielstr., Raiffeisenstr., Rennerstr., Reslweg, Rilkestr., Saturnstr., Schobersteinstr., Sonnblickstr., Sonnsteinstr., Schnitzlerstr., Schafbergstr., Schönbergstr., Schubertstr., Schulstr., SPAR-Str., Steinbergstr., Theodor – Storm - Str., Uhlandstr., Verdistr., Viktoria-Weinzierl-Str., Vivaldistr., Waldstr., Weidenweg, Welser Str., Westbahnstr., Ziehrerstr.

3. ABFUHRBEZIRK

Abholtag: Mittwoch, 16.01.2019

Marchtrenk Süd, Unterhart, Schafwiesen, Au

Ahornstr., Akazienstr., Austr., Auerhahnstr., Aufeldstr., Augartenstr., Aumühlstr., Bachweg, Badgasse, Beckerstr., Biberstr., Birkhahnstr., Buchenweg, Dachsgasse, Efeugasse, Elinstr., Eibenstr., Entenweg, Erlenweg, Eschenstr., Falkenstr., Farngasse, Fichtenstr., Fischerstr., Flösserstr., Föhrenstr., Försterstr., Freilinger Str., Fuchsgasse, Galvanistr., Germanenstr., Gerstenstr., Ghegastr., Griesmühlstr., Haydnstr., Haferstr., Herbststr., Hirschgasse, Industriestr., Jasminstr., Jägerstr., Kaplangasse, Kastanienstr., Kellerstr., Keltenstr., Kiefernstr., Kienzlstr., Kornstr., Kornfeldstr., Lederstr., Libellengasse, Magnolienstr., Mautstr., Mauthausstr., Meisenweg, Moserbachstr., Mühlstr., Mühlbachstr., Muldenstr., Nansenstr., Neptunstr., Offenbachstr., Pascalstr., Pernauer Weg, Pilgramstr., Rainerstr., Römerstr., Rosenweg, Siemensstr., Sperberstr., Schafwiesenstr., Schifferstr., Schumannstr., Südparkstr., Tannenstr., Trauner Str., Traunsteinstr., Uferstr., Unterharter Str., Waldmüllerstr., Walterstr., Wildgansgasse, Zedernstr., Zirbenweg

4. ABFUHRBEZIRK

Abholtag: Donnerstag, 17.01.2019

Marchtrenk Ost, Au, Kappern, Leithen, Unterhaid

Adlergasse, Albrechtstr., Albert-Schweitzer-Str., Amselgasse, Andersenstr., Bärenstr., Billingerstr., Billrothstr., Carl-Auer-von-Welsbach Str., Drosselgasse, Eduard-Süss-Str., Egon-Schiele-Str., Eiselsbergstr., Fadingerstr., Fasangasse, Feldstr., Finkenstr., Flemingstr., Flurgasse, Forellenstr., Gewerbestr., Gimpelstr., Grimmstr., Guldenstr., Habichtstr., Händelstr., Hebbelstr., Hegelstr., Heinestr., Hofmannsthalstr., Holunderstr., Humboldtstr., Irisgasse, Kappernstr., Kästnerstr., Keplerstr., Kiesstr., Kleestr., Kleingasse, Konrad-Lorenz-Str., Körnerstr., Kriegerfriedhofstr., Kuhnstr., Landsteinerstr., Leithenstr., Lerchenstr., Liebigstr., Lilienstr., Lilienthalstr., Lindberghstr., Linzer Str. (östlich der Neufahrner Str.) Maderspergerstr., Margeritenstr., Markusweg, Marchtrenk 50; Mitterweg, Mitterhoferstr., Möwenweg, Moosgasse, Nittnerstr., Paul-Hahn-Str., Pflugstr., Pillweinstr., Preglstr., Rebhuhngasse, Resselstr., Ritterstr., RITZ-Str., Robert-Koch-Str., Röntgenstr., Roseggerstr. (östlich der Neufahrner Str.), Sandgasse, Sauerbruchstr., Semmelweisstr., Siebenbürgerstr., Schopenhauerstr., Schrebergasse, Steingasse, Storchenweg, Südparkstr., Tonstr., Unterhaidstr., Wagnerstr., Wasserturmstr., Weihenstr., Weißkirchner Str., Wilhelm-Busch-Str., Zeisigstraße, Zellerstraße, Zeppelinstraße

ASZ
ALTSTOFF SAMMELZENTRUM

NEU AB 2019: Die ASZ Marchtrenk, Stadl-Paura und Thalheim sind an jedem Freitag von 12–13 Uhr geschlossen!

Den MitarbeiterInnen steht damit eine „echte" Mittagspause zur Regeneration zur Verfügung.

ASZ Marchtrenk hat ab Jänner 2019 folgende Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag und Mittwoch 8–12 Uhr u. 13–17 Uhr
Donnerstag 13–17 Uhr, Freitag 8–12 Uhr u. 13–18 Uhr
Samstag 8–12 Uhr

Information: Das ASZ Wels-Nord am Florianiweg 9 in Wels ist weiterhin an Freitagen durchgehend geöffnet und darf auch von den BewohnerInnen des Bezirkes Wels-Land genutzt werden – ausgenommen ist die Anlieferung von Grünabfällen. Für Fragen stehen die AbfallberaterInnen am Misttelefon 07242/54060 gerne zur Verfügung.

ENERGIESPARTIPPS

OÖENERGIESPARVERBAND

Mehr Wohnbauförderung mit ökologischen Dämmstoffen

Der Einsatz von ökologischen Dämmstoffen wird vom Land OÖ im Rahmen der Wohnbauförderung zusätzlich finanziell unterstützt. Das geförderte Wohnbau-Darlehen erhöht sich um 8.000 Euro (Neubau) bzw. 5.000 Euro (Sanierung) bei Verwendung von Dämmstoffen aus nachwachsenden Rohstoffen. Sämtliche Außenbauteile (ausgenommen erdberührende Dämmung) müssen zu 100% mit nachwachsenden ökologischen Dämmstoffen versehen werden. Nachwachsende ökologische Dämmstoffe sind z.B. Flachs, Hanf, Holzfaser, Schafwolle, Stroh, Zellulose und Kork.

Nähere Informationen auf www.energiesparverband.at

Frage aus der Energieberatung des OÖ Energiesparverbandes: Meine **Heizungsumwälzpumpe** ist in die Jahre gekommen – rechnet sich ein **Tausch**?

Heizungsumwälzpumpen - gerade in älteren Häusern – sind oft ineffizient und überdimensioniert. Durch mangelnde Abstimmung der Heizungspumpe mit dem Wärmeabgabesystem gibt es auch häufig Komfortverluste. Bei über 10 Jahre alten Heizanlagen sollte ein Pumpentausch überlegt werden. Hocheffizienz-Pumpen verbrauchen nur einen Bruchteil an Strom von älteren Modellen. Häufig werden für den Betrieb der alten Heizungspumpe jährlich 70-150 € ausgegeben, bei einer effizienten Pumpe kann dieser Betrag auf 5-15 € im Jahr sinken.

Die kostenlose und produktunabhängige Energieberatung des Energiesparverbandes des Landes OÖ www.energiesparverband.at

Weihnachtlicher Lichterglanz: 80% Stromkosten sparen

Eine handelsübliche Lichterkette (35 Lämpchen, á 3 Watt, 8 h/Tag) schluckt mehr Strom als ein moderner Kühlschrank! Der Tagesverbrauch einer Lichterkette liegt nämlich mit 840 Wattstunden deutlich höher als der eines modernen Kühlschranks (ca. 300 Wattstunden/Tag). Allein durch die Wahl des richtigen Produkts kann der Stromverbrauch um bis zu 80% reduziert werden. Am effizientesten sind Lichterketten mit LEDs. Sinnvoll ist auch der Einsatz von Zeitschaltuhren, die sicherstellen, dass nicht 24 Stunden am Tag Strom verbraucht wird.

Weitere Energiespartipps auf www.energiesparverband.at

Der Weg zum Niedrigstenergiehaus: Lassen Sie sich beraten!

Ein Haus zu bauen, ist eine Entscheidung fürs Leben. Umso wichtiger ist eine genaue und gut überlegte Planung. Der Energiesparverband des Landes Oberösterreich bietet allen, die ein neues Eigenheim errichten wollen, eine kostenlose und produktunabhängige Energieberatung. Die erfahrenen und geschulten Berater/innen gehen in persönlichen Beratungsgesprächen auf individuelle Fragen zum Bauen, Sanieren und Heizen ein. Idealerweise findet die Beratung bereits früh in der Planungsphase statt.

Energiespar-Hotline: 0800-205 206

Bald nur mehr A+ Geschirrspüler

Haushaltsgeschirrspüler für mehr als 10 Maßgedecke mussten schon bisher mindestens die Energieeffizienz-Klasse A+ haben. Ab Dezember 2016 gilt das auch für kleinere Geräte (bis zu 10 Gedecke / 45 cm breit). A+-Geräte sind somit die schlechtesten Geräte am Markt und verbrauchen ca. 50% mehr Strom als A+++-Geräte.

Weitere Informationen auf www.energiesparverband.at

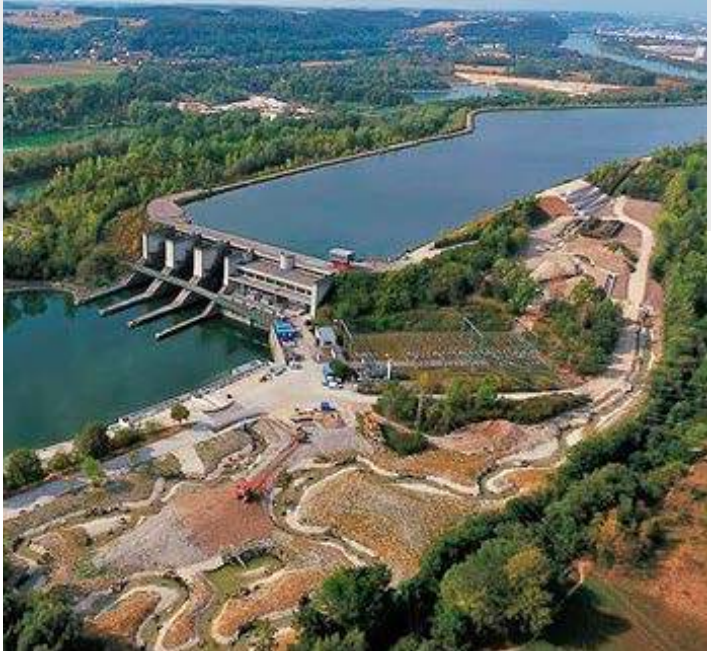
Angelsportverein Marchtrenk

FISCHAUFSTIEG KRAFTWERK MARCHTRENK

Die Fische überwinden das Kraftwerk Marchtrenk künftig durch zwei Fischaufstiege bzw. -abstiege. Nachdem sie die Betonbecken durchschwommen haben, gelangen sie in einen 700 Meter langen Bach und wieder zurück in die Traun. (Stand Oktober 2018, Bild: Energie AG)

Beim Traunkraftwerk in Marchtrenk startete Anfang Oktober der Probebetrieb und schon bald machten sich die ersten Fische unterhalb des Kraftwerks über die mit Wasser gefluteten Betonbecken auf den Weg über ein rund 700 Meter langes Begleitgerinne bis zum nächsten Becken, wo sie dann in den Stauraum des Kraftwerkes gelangen und die Wanderung stromaufwärts fortsetzen können. Der Weg funktioniert für die Fische natürlich auch in die entgegengesetzte Richtung. Im Bach wurden mehr als 1.000 Wurzelstöcke, vor allem Weiden, eingearbeitet, die im Frühjahr wieder austreiben werden. Außerdem werden so Laichplätze geschaffen.

Video und Details unter www.asv-marchtrenk/aktuelles



ÜBRIGENS, DIE NEUE JAHRESKARTE FÜR 2019 IST BEREITS AN DEN VERKAUFSSTELLEN ERHÄLTLICH – EVT. EIN WEIHNACHTSGESCHENK?!

Petri Heil 2019!

www.asv-marchtrenk.at

Naturfreunde Marchtrenk

GESELLIGE SENIORINNEN-WANDERWOCHE IM RAURISERTAL

Bei der diesjährigen SeniorInnen-Wanderwoche waren 36 TeilnehmerInnen mitgereist, um die Gegend rund um Rauris zu erkunden. Es wurden Wanderungen im Seidlwinkel- und Krumltal sowie zur wunderschön gelegenen Karalm organisiert. Bei gutem Wetter krönte die aktive Truppe die Woche mit der Besteigung von zwei wunderschönen Gipfeln (Schwarzwand 2.194 m und Reißrachkopf 2.210 m).

SCHWIERIGE HOCHTOUR AUF DIE WEISSKUGEL (3.739M)

Die Weißkugel ist der zweithöchste Gipfel der Ötztaler Alpen und wurde heuer von unserer Hochtourengruppe als Ziel der Sommersaison ausgesucht. Insgesamt stiegen sechs TeilnehmerInnen über den Ostanstieg bei schwierigen Blankeis-Bedingungen auf den Gipfel der Weißkugel auf. Die atemberaubende Aussicht bleibt den TeilnehmerInnen noch lange in Erinnerung. Glücklich und mit maximaler Geselligkeit ließ die Gruppe den Tag auf der Weißkugelhütte ausklingen.

3000ER-WANDER-WOCHENENDE – TROTZ SCHLECHTWETTER TOLLE STIMMUNG

Das heurige Ziel des beliebten „3000er-Wochenendes" war die Gießener Hütte im Maltatal/Kärnten. Das leider durchwachsene Wetter tat der Stimmung jedoch keinen Abbruch und es konnten zwei Gipfel in der umliegenden Bergwelt erklommen werden: die Schneewinkelspitze sowie der Winterleitenkopf.

JETZT MITGLIED WERDEN – UND FÜR 2018 KEINEN BEITRAG BEZAHLEN!

Wer jetzt Mitglied bei den Naturfreunden wird, bekommt den Mitgliedsbeitrag für 2018 geschenkt!
Weitere Infos unter www.naturfreunde.at oder auf www.naturfreunde-marchtrenk.org

Obst- und Gartenbauverein Marchtrenk

RÜCKBLICK AUF DAS VEREINSJAHR 2018

Heuer hatten wir folgende Vorträge im Programm, die allesamt recht gut besucht waren:

- „Gartenfreude in jedem Alter“
- „Lichtbildervortrag – Gartenreise Holland“
- „Garteln ohne Gift“
- „Der Selbstversorgergarten“
- „Omas Hausmittel“

NÄCHSTER TERMIN: 7. DEZEMBER 2018

Jahreshauptversammlung mit Nikolofeier und Keksverkostung. Gäste sind bei unseren Veranstaltungen gerne recht herzlich willkommen!

VEREINSAUSFLUG

Unser Tagesausflug führte uns dieses Mal nach Spital am Pyhrn. Zunächst besuchten wir ein Bienenschauhaus, danach ging's weiter zur Stummermühle – einer alten renovierten Mühle in betriebsfähigem Zustand. Seinen schönen Ausklang fand der Ausflug im Gasthaus am Singerskogel, wo wir einen gemütlichen Nachmittag mit MusikantInnen aus der Region verbrachten.

4 Season Calisthenics

DER CALISTHENICS-YOGI IST VON SEINER REISE AUS INDIEN ZURÜCK

Tom Haderer, der bekannte Calisthenics-Athlet aus Marchtrenk, reist mit seinen über 15 Jahren Trainingserfahrung um die Welt und bringt bemerkenswerte Erkenntnisse mit zurück.

Viele kennen den außergewöhnlichen Fitness-Experten von Projekten wie dem 4-Season-Trainingspark, der im Freizeitzentrum in Marchtrenk mit großer Unterstützung unseres Bürgermeisters Paul Mahr realisiert wurde.

Auch mit seinem international anerkannten **„My Warrior Club"**, in dem er unmotivierte Bewegungsmuffel in Rekordzeit zu überfunktionierenden FrühaufsteherInnen umkonditioniert, weiß er zu begeistern. Jeden Tag zwei Stunden dazugewinnen – wünschen wir uns das nicht alle?

Sein jüngstes Reiseziel war Rishikesh in Indien. Dort schloss er seine Yoga-Lehrer-Fortbildung ab und bringt nun seine Erkenntnisse nach Marchtrenk, um sie mit so vielen Menschen wie möglich zu teilen. Yoga ist eine seit Tausenden von Jahren etablierte Bewegungs- und Gesundheitskunst, die noch heute von Millionen von Menschen praktiziert wird. Warum kommt Yoga nicht aus der Mode? Ganz einfach: Weil es funktioniert!

Toms Yoga-Klasse findet jeden Donnerstag um 19:00 Uhr in der Viktoria-Turnhalle statt. Um beste Ergebnisse zu erzielen, ist die Gruppe auf zehn TeilnehmerInnen beschränkt. Es sind nur noch wenige Plätze verfügbar.

Für Anmeldung und weitere Informationen schreiben Sie eine E-Mail an tom@mywarriorclub.com oder rufen Sie an unter 0650 968 68 05.

Schützengesellschaft Marchtrenk

SCHÜTZINNEN IN LUFTGEWEHR-/LUFTPISTOLE-SAISON GESTARTET

In der heurigen **Herbstsaison** stellt die Schützengesellschaft Marchtrenk eine große Anzahl an Meisterschaftsteams. In den Luftgewehrbewerben sind in den Allgemeinen Klassen drei Mannschaften, in den Seniorenklassen zwei Mannschaften, in der Seniorenklasse 2+ eine Mannschaft sowie in den Luftpistolenbewerben zwei Mannschaften am Start. Wir wünschen unseren acht Mannschaften eine erfolgreiche Wintersaison.

Schießsportinteressierten bieten wir an Sonntagen von 9 bis 11 Uhr Kennenlern-Möglichkeiten in unserem Vereinsheim an.

Die Schützengesellschaft Marchtrenk wünscht Ihnen ein frohes Fest sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr, vor allem aber Gesundheit für 2019.

members.liwest.at/schuetzenmarchtrenk

Modelleisenbahnclub Marchtrenk

KLEINE ZÜGE – GROSS IN FAHRT

Alle Jahre wieder ist es dasselbe – Weihnachten steht praktisch vor der Türe und alle fragen wir uns: Wo ist das vergangene Jahr geblieben? Es ist eine Tatsache, dass die Jahre einfach zu schnell vergehen.

Viel haben wir vorgehabt, viel ist geschehen, und dennoch ist die Zeit (wie immer) zu kurz gewesen, um all das zu verwirklichen, was wir eigentlich wollten. Gut, wir sind zufrieden! Wir können mit dem, was wir geschafft haben, mit erhobenem Haupt in die bereits zur Tradition gewordene Weihnachtsausstellung gehen und den BesucherInnen Neues präsentieren. Gut Ding braucht Weile, das wissen wir alle, aber die Neuerungen sind erkennbar:

Da wären in erster Linie der (große) Bahnhof, dessen Gleisplan mittlerweile vollkommen fertiggestellt worden ist, der Bahnhof der künftigen Winterlandschaft, die Hauptstrecke sowie die Nebengebirgsbahn, die bereits im reibungslosen Vollbetrieb steht. Acht verschiedene Züge werden auf diesem Teil der Anlage zu bestaunen sein. Die Hauptstrecke befindet sich gerade in der Programmierung und wir hoffen, auch hier einen halbwegs reibungslosen Ablauf bis zu den Ausstellungstagen hinzubekommen. Wir sind zuversichtlich! Jetzt fehlt „nur noch" die Landschaft – das wird „heavy"! Besonders erwähnenswert ist an dieser Stelle der Einsatz unserer „älteren" Semester, die sehr viel ihrer Freizeit in den Bau der Anlage investiert haben und ohne deren tatkräftige Unterstützung wir Berufstätigen allein nicht so viel geschafft hätten.

Wir freuen uns auf die kommende Weihnachtsausstellung, bei der wir Sie hoffentlich herzlich begrüßen dürfen.
Ihr Team des MEC Marchtrenk

office@mec-marchtrenk.at | www.mec-marchtrenk.at

Weihnachtsausstellung 2018/2019

Modelleisenbahnclub Marchtrenk
Goethestrasse 7 (Vereinshaus Full House), 4614 Marchtrenk

Sa., 8.12.2018
So., 9.12.2018
So., 16.12.2018
So., 23.12.2018
Jeweils von 13.00 bis 17.00 Uhr

Mo., 24.12.2018
So., 6.1.2019
Jeweils von 13.00 bis 16.00 Uhr

Eintritt:
Freiwillige Spende

Auf Ihr Kommen freut sich das Team des MEC Marchtrenk!

Siedlerverein Marchtrenk

VIELE AKTIVITÄTEN IM HERBST

Beim Gartenstammtisch vermittelte Gartenfachberater Erich Eiper viel Wissenswertes über die verschiedenen Beerenarten. Aus seiner langjährigen Praxis mit dem Weinbau erzählte anschließend Ehrenobmann Johann Wegenast und gab wertvolle Tipps für die Pflege und den Schnitt von Weinreben.

Bei der Jahreshauptversammlung begrüßte Obmann Johann Müller zahlreiche Ehrengäste. Es erfolgte die Ehrung langjähriger Mitglieder mit Urkunde, Ehrennadel und einer Flasche Wein. Es waren dies zwei Mitglieder mit 50 Jahren, vier mit 40 Jahren und 34 mit 25 Jahren Mitgliedschaft. „Gemeinsam sicher" hieß im Anschluss der Vortrag von Chefinsp. Günter Breitwieser und BI Stefanie Berger.

Zum Wildessen fuhren wir nach St. Florian, dann besichtigten wir im Freilichtmuseum Sumerauerhof die einzigartige Sammlung oö. Bauernmöbel. Im Stiftskeller ließen wir diesen Ausflug ausklingen.

MV Museumsverein Marchtrenk Welser Heide

Eröffnung der Ausstellung im „Kellerwirt“:

„MASKEN, MUSCHELN, MINERALIEN“

Neben den LeihgeberInnen und SammlerInnen großer Schätze danken wir besonders dem Bauhof-Team (Leitung: Ing. Alfred Hirt), das tatkräftig mitgeholfen hat, dass die Ausstellung termingerecht am 22. September eröffnet werden konnte. Gut 100 Gäste nahmen an der Eröffnungsfeier teil. Bürgermeister Paul Mahr war sichtlich stolz, dass dieser große Ausstellungsraum ein erster Schritt zu einem Marchtrenk Museum ist.

Sehr beeindruckend ist die Sammlung von – zum Teil sehr exotischen – Masken, die Ing. Josef Nitsch aus aller Welt zusammengetragen hat. Auch die Sammlung seltener Mineralien von Anton Pieringer ist überaus sehenswert. Schätze aus dem Meer zeigt Bruno Lang, der an den schönsten Plätzen tauchen war und Harald Minarik präsentiert Unterwasserfotos aus österreichischen Seen und aus dem Meer.

Die Ausstellung ist besonders interessant für Kinder. Geöffnet ist sie bis 21. 12. jeden Freitag von 9 bis 12 Uhr und am ersten Freitag jeden Monats von 17 bis 19 Uhr. – Eintritt frei –

AUSSTELLUNG: „EIN KLEINES DORF IN SCHWERER ZEIT; MARCHTRENK 1900–1938“

Schon die Eröffnung war ein gesellschaftliches Ereignis. Durch den Abend führte die Schauspielerin Andrea Märzinger. Begonnen wurde mit dem „Kaiserwalzer“, der an die Monarchie erinnern sollte. Das Marchtrenker Symphonieorchester spielte noch zwei weitere Stücke (30er-Jahre, drohende Diktatur) – hierfür danken wir nochmals öffentlich. Beeindruckend waren die Gesangseinlagen des jungen Johannes Hubmer.

Nach einem Gespräch mit dem Ausstellungskurator Reinhard Gantner folgte ein Interview mit Bürgermeister Paul Mahr. Grußworte des Landeshauptmanns überbrachte Dr. Mag. Elisabeth Mayr-Kern. Dr. Heinz Fischer, Bundespräsident a. D., betrat den Saal, begleitet von 4er Dragonern aus Wels, die durch die kaiserlichen Uniformen großes Aufsehen erregten. Seine Ausführungen zum Gedenk- und Erinnerungsjahr 1918/2018, zur 100-jährigen Geschichte der Republik, fanden überaus interessierte ZuhörerInnen. Beim abschließenden Buffet tauschten sich alle Gäste angeregt aus.

Die Ausstellung war überaus gut besucht, wurden doch vor und während der Ausstellung zwölf Zeitungsartikel darüber veröffentlicht. Auch die Triangel-Volksschule, die GV1 und die Neue Mittelschule ermöglichten den SchülerInnen Einblicke in die Geschichte ihrer Stadt. Ing. Herbert Weinzierl, Sohn der früheren Ortschronistin Viktoria Weinzierl, schreibt: „Die Ausstellung in Marchtrenk hat mich sehr beeindruckt. Sowohl die Fülle an historischer Information als auch die sehr ansprechende optische Aufbereitung der einzelnen Themen verdienen wirklich höchste Anerkennung. Es ist auch toll, wie intensiv sich ein „Zugezogener“ (Anm. der Redaktion: gemeint ist Reinhard Gantner) mit der Ortsgeschichte befasst. Ohne sein großes Engagement wäre heute vieles nicht mehr bekannt…“. Dieses Lob kann ich nur an mein Team weiterleiten. Allein wäre es unmöglich gewesen, in relativ kurzer Zeit eine so umfangreiche Ausstellung zu gestalten. Besonders Walter Wöhrer und Leo Weber haben sich intensiv eingebracht.

Die Ausstellung wird – noch vor Jahresende – im virtuellen Museum Oberösterreich, im forum o.ö. geschichte, abrufbar sein (www.ooegeschichte.at). Zudem wird der Museumsverein diese Ausstellung im kommenden Jahr in Buchform präsentieren.

Reinhard Gantner, **www.museumsverein-marchtrenk.at**

PROMINENTER BESUCH: DR. HEINZ FISCHER IN MARCHTRENK

Im Zuge der Ausstellungseröffnung „Marchtrenk 1900 – 1938: Ein kleines Dorf in schwerer Zeit" begrüßten Bürgermeister Paul Mahr und der Marchtrenker Museumsverein Welser Heide den österreichischen Bundespräsidenten a. D. Dr. Heinz Fischer als prominenten Festredner im Full Haus (früher Volkshaus), der sich vom mit Fotos, Bildern und diversen historischen Gegenständen visualisierten Rückblick auf 40 Jahre Ortsgeschichte äußerst beeindruckt zeigte.

Nach der Veranstaltung nahm sich das ehemalige Staatsoberhaupt auch noch Zeit, um der „Jungen Generation Marchtrenk" bei ihrer abendlichen Arbeitssitzung einen kurzen Besuch abzustatten und einen Eindruck vom aktiven Marchtrenker Verein für Jugend- und Kulturarbeit zu gewinnen. Für Obmann Bernhard Stegh und sein Team war dies ein sichtlich überraschender sowie überaus erfreulicher Augenblick.

Bernhard Stegh, 0676/570 05 52, events@bstegh.com

Literatur-Club „Lesezeit"

Während Sie diese Zeilen lesen, ist ein spannender Literaturabend schon wieder vorbei: Anfang November las Helga Weinzierl aus ihrem neuesten Kriminalroman „Ein tödliches Geheimnis". Je nachdem, wann Sie Ihr Stadtmagazin im Briefkasten haben, laden wir Sie jedoch noch herzlich kurzfristig zum festlichen Abend mit dem bekannten Mundartdichter Engelbert Lasinger ein, der am 4. Dezember im KulturCafé Zwieb ab 19 Uhr unter dem Motto „Es weihnachtelt sehr" auf den Advent als Zeit des Wartens eingeht.

VORSCHAU:

Nach einer kurzen Pause im Jänner gibt es zur Faschingszeit am **Dienstag, den 5. Februar, um 19 Uhr** einen Abend der Kleinkunst mit der **Marchtrenker Kabarettistengruppe „halbdurch"**.

Vier Männer (Karl Krennhuber, Martin Kaiser, Patrick Holzinger und Helmut Singer), die auch alle bei der heimischen Theatergruppe The-Ma mitspielen, bringen abwechslungsreiche Musik, Kabarettistisches und Parodien. **Edgar Oelschlägel** wird zudem einige Lokalgeschichten in gereimter Form einbringen. Für viel Humor und viele Lacher ist an diesem Abend bestens gesorgt.

Einen besonderen Gast erwarten wir am **Dienstag, den 5. März um 19 Uhr: Theres Kunz, eine Marchtrenkerin, die viel in Wien lebt, schreibt Gedichte und Kurzgeschichten.**

Das Schreiben ist für sie wie ein Allheilmittel, da sie sich seit frühester Jugend alles von der Seele schreibt. Ferner malt sie auch Bilder und wir werden sie bitten, uns einige mitzubringen.

Auf ihr Kommen freuen sich:
Reinhard Gantner (Tel.: 0664/411 09 99) und
Kultur-Stadträtin Heidi Strauss (Tel.: 0676/83 13 04 50)

OG MARCHTRENK

ÖAV-HERBSTRÜCKBLICK UND WINTERVORSCHAU

Nach einem traumhaften Wanderherbst starten wir energiegeladen in die bevorstehende Wintersaison. **Diese beginnen wir am Freitag, den 30. November um 18 Uhr im GH David (Buchkirchen) mit unserer Jahresabschluss- und Weihnachtsfeier.**

Unsere Jüngsten bekommen am Sonntag, den 9. Dezember im Rahmen einer kleinen Feierstunde in unserem Vereinszimmer in der ehem. Musikschule vom Nikolaus Besuch. (Bitte um Anmeldung per E-Mail unter: andrea_leibetseder@gmx.at).

14. 10. 18:
Bürgermeisterwanderung Gowilalm

Am 19. Jänner folgt für Familien und Junggebliebene die traditionelle Schlittenausfahrt auf die Hochsteinalm. Weiters stehen einige Schitouren, eine Schneeschuhwanderung und eine Nachtwanderung durch die Marchtrenker Traunau auf dem Programm. Näheres dazu finden Sie, werte Leserin/werter Leser, auf unserer Website unter www.oeav-marchtrenk.at

Wir freuen uns auf Ihren Besuch – sowohl online als auch persönlich!

www.oeav-marchtrenk.at

PFERDEHOF WELSER HEIDE
ERLEBNIS · UNTERRICHT · BETREUUNG

Reitverein Welser Heide

VEREINSTURNIER 2018

Am 15. September fand unser heuriges Vereinsturnier statt. Nach einem nebeligen Start kam dann beim letzten Bewerb doch noch die Sonne hervor. Insgesamt starteten 19 Reiterinnen und ein Reiter des Reitvereins Welser Heide in drei lizenzfreien Bewerben. Gerichtet wurde das Turnier abermals von Richter Rudolf Kreupl. Die Ergebnisse:

Bewerb 1
Dressurreiterbewerb Ponys/Kleinpferde bis 127 cm – lizenzfrei

1. Sara Hain (Colin)
2. Anna Moser (Colin)
3. Marlies Winkelbauer (Colin)
4. Flora Holzer (Calimero)
5. Marie-Christin Becker (Filou)
6. Melina Hager (Calimero)
7. Livia Krammer (Colin)

Bewerb 2
Dressurreiterbewerb Ponys/Kleinpferde bis 138 cm – lizenzfrei

1. Annika Kral (Quarine)
2. Emilia Kufner (Calimero)
3. Paula Mayr (Zottel)
4. Marie-Christin Becker (Filou)
5. Nadia Chabti (Zottel)
6. Jana Trattner (Zottel)
7. Leonie Hager (Wall-e)

Bewerb 3
Dressurreiterbewerb lizenzfrei – offen für alle ReiterInnen mit ihren Pferden/Ponys

1. Judith Aigner (Quarine)
2. Carla Kepplinger (Wall-e)
3. Martin Brunmayr (Calypso)
4. Dina Peilsteiner (Deepy)
5. Kathrin Fillaus (Deepy)
6. Kathrin Fillaus (Caruso)

Lions Club Marchtrenk Welser Heide

SINNVOLLE SPENDE ZWEIER MARCHTRENKER VEREINE

Im Sommer spendete der LIONS-Club Marchtrenk Welser Heide zusammen mit dem ARBÖ Marchtrenk und dem MSC Speedrider Buchkirchen 5,000,- Euro für das Institut Hartheim.

Die Institutsleitung lud daher kürzlich Präsident Christian Rosenberger und Reinhard Gantner (Lions-Club), Obmann Engelbert Schöller und Hermine Kendel (ARBÖ) sowie Werner Hoheneder (MSC Speedrider) zur Übergabe einer behindertengerechten Schaukel ein, die vom Spendengeld gekauft worden war. Der Chef der Redbiker OÖ. war entschuldigt.

Die SpenderInnen bekamen bei der sehr gelungenen Übergabefeier eine große Torte überreicht. Anwesend waren auch die Leiterin von Hartheim, Mag. Sandra Wiesinger, und der Leiter der Marchtrenker Niederlassung, Ralf Bachtrod.

Das Institut Hartheim ist der größte Arbeitgeber im Bezirk Eferding. Da die Förderungen der öffentlichen Hand sehr gekürzt werden, ist das Institut für jede Spende sehr dankbar.

WO GIBT ES DEN BESTEN PUNSCH IN WELS?

Wie jedes Jahr beteiligt sich – neben mehreren LIONS-Clubs aus Wels – auch der LIONS-Club Marchtrenk Welser Heide am Punschstand an der Ecke Bäcker- und Ringstraße. Die Eröffnung war am Freitag, den 23.11.2018. Von 11 Uhr bis 21 Uhr werden bester Punsch, Glühwein und Glühmost und selbstverständlich alkoholfreie Getränke ausgeschenkt. Der Punschstand ist bis 31.12.2018 geöffnet. Das eingenommene Geld wird in der Regel für bedürftige Familien aus Marchtrenk verwendet.Die LIONS freuen sich auf Ihren Besuch!

Reinhard Gantner **www.lions.at/marchtrenk-welser-heide**

pensionisten verband

GEMEINSAM UNTERWEGS

Am Steirischen Bodensee verbrachten wir im September bei herrlichem Wetter einen schönen Tag. Eine gemütliche Umwanderung des Sees war natürlich Pflicht.

Die Ferdinand Porsche Erlebniswelten „fahr(T)raum" in Mattsee waren im Oktober Ziel eines weiteren Ausfluges. Die ausgestellten Exponate – historische Autos, Motorräder und Traktoren – brachten viele ins Schwärmen und so manches Auge zum Glänzen. Am Oldtimer-Fahrsimulator zeigten einige Wagemutige unter reger Anteilnahme der Fans ihr Fahrgeschick.

NICHT VERGESSEN: WEIHNACHTSFEIER

am Donnerstag, den 13. Dezember im Full Haus!

Seniorenbund Marchtrenk

RÜCKBLICK UND VORSCHAU

Unser Oktober-Ausflug führte uns nach Wien:
In der Spanischen Hofreitschule schauten wir in der barocken Winterreitschule den Bereitern bei der Morgenarbeit mit den Lipizzanern zu. Das Mittagessen genossen wir bei herrlichem Wetter im Gastgarten der "Stiegl-Ambulanz".
Anschließend fuhren wir in die Schlumberger Kellerwelten, inklusive Führung und Sektverkostung. Der schöne Ausflug wurde in der Wachau beim Heurigen in Emmersdorf beendet.

Das Reiseprogramm 2019 ist bereits in Vorbereitung.

Gratulation **Maria Mayr**

Gratulation **Elisabeth Metzger**

WIR GRATULIERTEN HERZLICH

ZUM 90. GEBURTSTAG: **Elisabeth Metzger, Ewald Katzlinger**
ZUM 85. GEBURTSTAG: **Maria Aschauer**
ZUM 80. GEBURTSTAG: **Maria Mayr, Hildegard Kienesberger, Josef Weber**

www.marchtrenk.ooe-sb.at

Seniorenring Marchtrenk

AKTIV DURCH DEN SOMMER UND HERBST

Wie jedes Jahr führte die Stadt Marchtrenk auch heuer wieder vom 10. bis 12. September die Altenausflüge durch und wir waren an allen drei Tagen als Begleitpersonen dabei. Am Montag GRE Mathilde Waldhör, Dienstag GR Sandra und VzBgm. Michael Fischer und am Mittwoch GR Toni Kopler. **Bei prächtigem Wetter ging es zum Wolfgangsee. Es hat uns allen sehr gefallen.**

Am 29. September waren wir auch am Stadtplatz bei der Veranstaltung für unsere Familien und Kindern, unserem bereits seit Jahren durchgeführten KÜRBISFEST, anwesend. Es war – wie immer – eine Traumveranstaltung bei strahlend blauem Himmel mit Kürbisschnitzen, Hüpfburg und div. Spielen. Wir verkauften, wie jedes Jahr, Kaffee, Mehlspeisen und Aufstrichbrote.

Obmann: Hans Lindinger 07243/52523

Delta-Taekwondo Marchtrenk

DELTA-TAEKWONDO-BEI SM ERFOLGREICH!

Der 20. Oktober war ein großer Tag für unseren Nachwuchssportler Paul Gaspar – letztes Jahr noch knapp gescheitert, dominierte er heuer all seine Kämpfe ganz klar.

Er bestätigte damit seine Aufnahme in unseren Kyorugi-Kader. Aber auch unsere Herren zeigten beachtliche Leistungen. Florian Pichler erkämpfte in der Klasse -80 kg die Silbermedaille. Im Finalkampf traf er auf Aleksandar Radojkovic, einen Nationalteamsportler aus Oberndorf, der derzeit als der beste Taekwondo-Sportler in Österreich gilt. Ein Sieg war zwar nicht möglich, doch Florian stellte sich seinem Gegner mutig entgegen. Seinen Titel als Vizestaatsmeister kann er daher mit Stolz tragen.

Auch **Manuel Hehenberger**, unser zweiter DELTA Taekwondo-Sportler, der in einer Staatsmeisterklasse antrat, schaffte es bis in die Medaillenränge und konnte die Bronzemedaille mit nach Hause nehmen. Bei den Poomsae-Bewerben schaffte es unsere Starterin zwar knapp nicht in die Medaillenränge, konnte aber ihre persönliche Bestleistung klar verbessern und auch sie bestätigte damit die Aufnahme in unseren Poomsae-Kader.

Ein Dank an dieser Stelle auch an alle unsere SponsorInnen und FördererInnen – insbesondere dem DELTA Sportpark und der Fa. HAMA-Trucks – sowie dem engagierten Trainer- und Funktionärsteam. Ohne euch wäre vieles nicht möglich!

www.taekwondo-marchtrenk.at

ASKÖ Marchtrenk

JAHRESABSCHLUSSFEIER
8. DEZEMBER, 19 UHR IM TRENK.S.

Eingeladen sind alle ASKÖ-Mitglieder!
Anmeldung per E-Mail bitte bis spätestens 24. November an kontakt@askoe-marchtrenk.at erforderlich. Einlass nur mit vom Verein bestätigten Antwort-Mail.

SEKTION LAUFEN

TOLLE ERFOLGE UNSERER LÄUFERINNEN BEIM 16. TRAUNVIERTLER SPARKASSE LAUFCUP

Bei dem sieben Stationen umfassenden Laufcup erreichte **Erich Hintermayr** in der AK-40 den dritten Rang in der Gesamtwertung und **Mathias Deutschbauer** den ersten Rang in der Gesamtwertung in der AK-20 und gleichzeitig den hervorragenden fünften Gesamtrang aller 420 gewerteten LäuferInnen.
Ganz besonders erfreulich ist der fünfte Rang in der Teamwertung unter 75 Vereinen! Besonderer Dank gilt hier auch der laufbegeisterten **Sibylle Loitzenbauer** und unserem starken **Nachwuchs Jana und Luca!**

www.askoe-marchtrenk.at

Freiwillige Feuerwehr Marchtrenk

BABYBOOM BEI DER FEUERWEHR GEHT WEITER

Unser Lotsen- und Nachrichtenkommandant Christoph und seine Silvia wurden stolze Eltern von Felix, der am 22. Juli gesund und munter das Licht der Welt erblickte. Bei unserem Kameraden Christopher und seiner Frau Kordula landete der Storch am 28. August bereits zum vierten Mal und brachte ihnen die kleine Katharina.
Die KameradInnen der Feuerwehr Marchtrenk gratulieren Christoph und Silvia sowie Christopher und Kordula und bedanken sich, dass sie brav für unseren Feuerwehrnachwuchs sorgen.

VERANSTALTUNGEN

Die FF Marchtrenk lädt Sie recht herzlich ein:

Am **22. Dezember**, ab 17 Uhr zum alljährlichen **Christbaumschwimmen** unter der Traunbrücke

Am **24. Dezember** können Sie von 8 bis 13 Uhr das **Friedenslicht** im Feuerwehrhaus abholen.

Am **5. Jänner 2019** ab 17 Uhr feiern wir das neue Jahr und laden zum **Neujahrspunsch** bei der Feuerwehr.

SV Maukys Verfliesung Viktoria Marchtrenk

NACHWUCHSABTEILUNG

Die U9 wurde von den Trainern Jürgen Seiler und Nada Jotanovic anlässlich Halloween zum Kürbisschnitzen eingeladen. Wie man sieht, hat es den Jungs gefallen. Die Fußballsaison im Nachwuchs neigt sich im Herbst dem Ende zu. Dabei wurden großartige Erfolge gefeiert: Die U15 krönte sich bereits zwei Runden vor Schluss zum Meister. Die U11 sicherte sich ebenfalls ohne Punkteverlust den Meistertitel. Die U12 holte acht Siege und ein Remis und wurde dabei ebenso Herbstmeister. Die U17 ist auch eine Runde vor Schluss an der Tabellenspitze. Die U13 hatte Startschwierigkeiten, kam dann aber immer besser in Schwung, ebenso die U10. Auch die U8 in Turnierform und die U9 konnten schon sehr überzeugende Leistungen abliefern und mit den Besten mithalten. Herzlichen Dank an alle Trainer, Betreuer und Eltern. Auch in diesem Winter veranstalten wir wieder viele Hallenturniere. Einen Überblick dazu gibt es auf unserer Website.

NACHWUCHSTRAINER GESUCHT

Melde dich bitte bei unserem Nachwuchsleiter **Gerhard Ernecker** telefonisch unter 0676/881236030 oder per E-Mail: sv.viktoria.marchtrenk@gmail.com

KAMPFMANNSCHAFT UND 1B

Unsere KM ist etwas holprig in die Meisterschaft gestartet und konnte in den ersten fünf Runden nur fünf Punkte sammeln. Nach dem Rücktritt von Dominik Hamader übernahm Ewald Brenner das Trainerzepter. Mit ihm kam auch der Erfolg zurück. Aus den folgenden sechs Spielen konnte die Mannschaft 13 Punkte sammeln und steht somit nach elf Runden auf dem 5. Tabellenplatz der LL Ost. Unsere 1B ist ebenfalls auf einem guten Weg und ist derzeit auf dem achten Platz.

Hier finden Sie weitere aktuelle Berichte, Fotos und Infos zu unseren Berichten und die Spieltermine:

www.viktoria-marchtrenk.at

plattform
marchtrenker wirtschaft
MIT UNS AM RICHTIGEN WEG.

VOLLES VEREINS-PROGRAMM 2019

Für das kommende Jahr haben wir als Verein für unsere Mitglieder wieder viel geplant:
So laden wir im Jänner zum UnternehmerInnenstammtisch „Wein & Netzwerk" bei unserem Mitglied bioundmehr sehr herzlich ein. Im Februar folgt unsere Generalversammlung und im März freuen wir uns, unsere Mitglieder bei unserer Jahresauftaktveranstaltung mit einem ausgezeichnetem Referenten zu begrüßen. Mehr Details dazu finden Sie auf unserer Website www.plattform-mw.at.

Wir wünschen all unseren Mitgliedern frohe Weihnachten und viel Gesundheit sowie Erfolg für das kommende Jahr.

Katholische Pfarre St. Stephanus

PUNSCH-EVENT DER KATHOLISCHEN JUGEND MARCHTRENK

Bald ist es wieder soweit! Die Weihnachtszeit naht und somit ist auch das jährliche Punsch-Event der KJ-Marchtrenk nicht mehr fern.

Erstmals findet dieses heuer an zwei Tagen statt:
Samstag, 15. Dezember ab 15 Uhr bis open End
Sonntag, 16. Dezember ab 11 Uhr bis 16 Uhr
Seien Sie gespannt auf viele neue Attraktionen und Angebote!

KULINARISCHES:

- selbstgemachter Punsch & Glühwein
- Bratwürstel & Bosna
- Kartoffelgulasch (vegetarisch)
- Schokofruchtspieße mit Zotterschokolade und vieles mehr!

UNTERHALTUNG (15. DEZEMBER):

- **Live-Musik** von jungen, aufstrebenden MusikerInnen des Adalbert Stiftergymnasiums Linz
- **HIGHLIGHT: „The Kurts"** – eine A-cappella-Gruppe, bekannt aus der ORF-Show „Die große Chance der Chöre"

SOZIALES ENGAGEMENT:

Zwei Drittel des Reinerlöses spenden wir an ein von uns ausgewähltes Charity-Projekt. Ihr Kommen und Ihre Spenden ermöglichen es, dass Obdachlosen bei ihrer Weihnachtsfeier auch ein kleines, brauchbares Präsent überreicht werden kann.

Wir freuen uns auf das gemeinsame Einstimmen auf die Weihnachtsfeiertage mit ein paar gemütlichen Stunden bei Punsch, Würstel und Musik.

Pfarrbüro: Telefon: 07243 / 52 300

FREIZEIT ZENTRUM MARCHTRENK

EISHALLE
Tel. 07243/552-450
eishalle.marchtrenk@liwest.at

FREIBAD
Tel. 07243 / 552-410
freibad.marchtrenk@liwest.at

Eislaufen in der Eishalle
Samstag 08.12.2018 Sonderöffnungstag von 9 bis 12 Uhr und 14 bis 18:30 Uhr

Die Öffnungszeiten und die Tarife der Eishalle finden Sie auf der Homepage der Stadtgemeinde Marchtrenk www.marchtrenk.gv.at/Freizeitzentrum/Eishalle.

EIS-STOCKSPORT
STADTMEISTERSCHAFT mit Holzstöcken am Samstag, 2. März 2019

EISDISCO
Termine: Samstag, 15. Dezember 2018
Samstag, 19. Jänner 2019

SILVESTER-EISLAUFEN
Montag 31.12.2018 von 14 bis 18 Uhr

Sonderöffnungszeiten in den Weihnachts- und Semesterferien:
Montag bis Freitag von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr

DELTA Sportpark Marchtrenk
FITNESS - TENNIS - GASTRO
www.delta-sportpark.at | 0699 / 199 525 27

DELTA TENNISHALLE
TÄGLICH 8–22 UHR

(GE)SCHENKE zu Weihnachten: Sportpark-Punktekarte
gültig für Tennis, Gastro und Fitness. Du erhältst die **Punktekarte** um 170,- EUR für den Wert von 200,- EUR (15 % Ersparnis), und um 90,- EUR für den Wert von 100,- EUR (10 % Ersparnis).

SANDI – Tennisschule:
Der professionelle Partner im DELTA Sportpark Marchtrenk für Gruppenkurse und Einzelstunden! Einstieg in den laufenden Kursbetrieb ist jederzeit möglich!
Leitung: Andi Kosel und Sandra Hinterberger, Tel.: 0676 / 83 1617 77

DELTA FITNESS & GESUNDHEIT
TÄGLICH 8–21 UHR

Neu ab sofort: Kombi-Abo für Fitness und Tennis!
Du trainierst und spielst, so oft du möchtest:
Tennis: Mo – FR von 8:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Fitness: Mo – SO von 8:00 Uhr bis 21:00 Uhr
Monatlich um nur 63,- EUR !
Bis 31. Dezember 2018 sparst du die Einstiegsgebühr (95,-)!

Neu ab Jänner 2019:
Spezielle Bewegungskurse für übergewichtige Jugendliche und Erwachsene!

Freiwillige Feuerwehr Kappern

BRANDDIENST-LEISTUNGSABZEICHEN 2018

Nach drei Monaten intensiver Vorbereitung war es am Samstag, den 20. Oktober endlich soweit: Die Freiwillige Feuerwehr Kappern stellte sich mit insgesamt fünf Gruppen der Leistungsprüfung um das Branddienst-Leistungsabzeichen in Bronze. Diese Leistungsprüfung wird erst seit Kurzem durchgeführt, deshalb war es natürlich besonders bemerkenswert, dass die Feuerwehr Kappern als bisher dritte Feuerwehr im Bezirk Wels-Land gleich mit fünf Gruppen an den Start ging.

Beim Branddienst-Leistungsabzeichen müssen Einsatzszenarien wie etwa Flüssigkeitsbrände, Heckenbrände und Zimmerbrände abgewickelt werden. Der gesamte Ablauf wird durch ein Bewerter-Team überwacht und bewertet. Jedes Szenario muss in einem vorgegebenen Zeitfenster absolviert werden. Die, wenn vorhandenen, Fehlerpunkte wirken sich natürlich negativ auf die Bewertung aus. Zusätzlich zur Abwicklung dieser Einsatzszenarien müssen sämtliche, sich im Fahrzeug befindlichen Geräte bei geschlossener Fahrzeugtür auf eine Handbreite genau gezeigt werden.

Wir bedanken uns an dieser Stelle bei unseren KameradInnen für die zahlreiche Teilnahme und die ehrenamtlich aufgebrachten Stunden für die Vorbereitungen. Alle fünf angetretenen Gruppen der Freiwilligen Feuerwehr Kappern haben die Leistungsprüfung mit sehr gutem Erfolg bestanden!

SC-Marchtrenk

TANZEN UND FUSSBALL? DAS GEHT!

Die Jugendabteilung hat unter der Leitung von Rita Guld-Hornung eine sogenannte fußball-tänzerische Sektion ins Leben gerufen, in der Buben und Mädchen die Leichtfüßigkeit, mit dem runden Leder umzugehen, auf eine ballettartige Basis stellen. Mittlerweile erfreut sich diese „Symbiose" eines regen Zuspruchs – auch wenn die Mädchen derzeit noch in der Überzahl sind. Jedenfalls ist die Begeisterung bei den teilnehmenden Kindern riesengroß und ein sportlicher Erfolg ist daher absehbar.

SCHNAPPSCHUSS BEI EINEM U12-MATCH

Eltern und BetreuerInnen sind hellauf begeistert, ihren Schützlingen beim Kicken auf die Beine schauen zu können. In dieser Altersklasse läuft ja noch alles nach Plan ab und man erlebt keine Gehässigkeiten. Lt. dem OÖFV gibt es für diese Spiele keinen Tabellenzwang, um so die Jugendlichen dem Kampfsportdruck nicht aussetzen zu müssen.

www.geomix.at/verein/sc-marchtrenk/

Mobiles Marchtrenk
Einfach • Preiswert • Umweltfreundlich

DREI JAHRE CARSHARING IN MARCHTRENK

Am 2. Oktober 2015 haben wir unser Projekt mit einem Fahrzeug begonnen, mit dem VW e-UP!-7-Sponsors-Edition. Etwas mehr als drei Jahre später stehen unseren Mitgliedern insgesamt drei Carsharing-Autos zur Verfügung. Zwei davon fahren zu 100 Prozent elektrisch, das dritte, unser Ford Tourneo, ist als Allrounder nicht nur super geräumig, sondern auch noch rollstuhlgerecht. Mit ihm konnten wir die Mobilität unserer KundInnen mit Rollstuhl deutlich erweitern.

CARSHARING WIRD IMMER BELIEBTER

Der Trend, sich mit dem Thema Carsharing zu beschäftigen und dieses selbst zu nutzen, macht auch vor Marchtrenk nicht halt. Im Vergleich zum Vorjahr konnte die Nutzung um 63 Prozent gesteigert werden. Unsere Mitglieder leisten damit einen wertvollen Beitrag zum Umweltschutz. Zudem spart der Verzicht auf einen Zweitwagen bares Geld.

GROSSE PLÄNE FÜR DIE ZUKUNFT

Nachdem wir mit unserem rollstuhlgerechten Fahrzeug einen sparsamen Benziner mit großer Reichweite haben, wollen wir in naher Zukunft auch die Reichweite unserer e-Fahrzeuge verbessern. Dazu ist die Anschaffung eines neuen Fahrzeuges geplant.
Weitere Infos dazu geben wir im Stadtmagazin sowie auf unserer Website www.mobilesmarchtrenk.at.

Wir wünschen allen Marchtrenkerinnen und Marchtrenkern ein gesegnetes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch ins neue Jahr und allzeit sichere Fahrt.

Ihr Vorstand „Mobiles Marchtrenk"

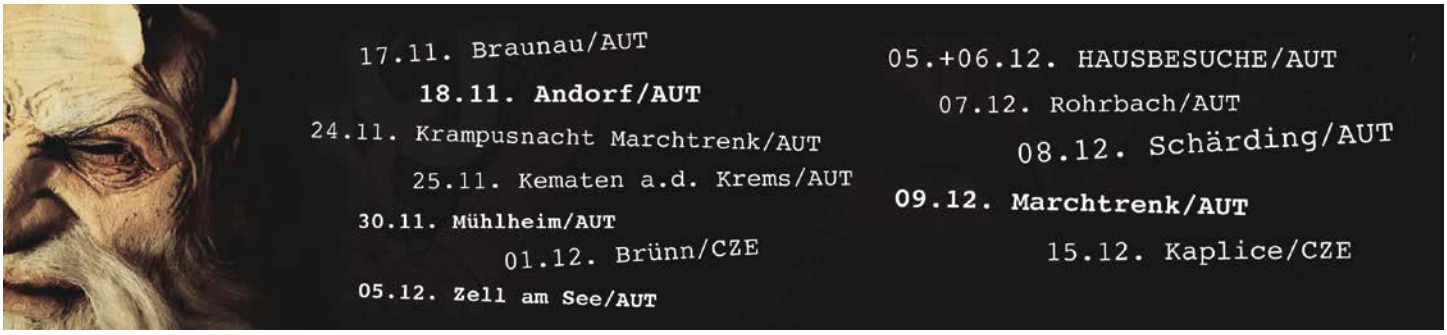
www.mobilesmarchtrenk.at

UrGfrasta Krampus- und Brauchtumsverein

Als erster Krampus- und Brauchtumsverein in Marchtrenk hobn ma unser Ziel klar vor Augen: Wir mechatn eich zruckbringa zum Ursprung und eich zagn, woher des Brauchtum wirklich kummt.

Mit ana lässigen Grupp'n von mehr als 20 Leut' hobn ma uns heuer mit unserm Oberkramperl Philipp Kemptner zam'dau, um den alten Brauch in Oberösterreich aufrecht z'hoitn. Ausg'stott sama von unsere Innviertler Buam. De Schädeln hod da Anton Waltl alias Doni aussaklopft und s'Gwandl is' von unserm Experten mit Nadel und Faden, Manuel Öhlinger alias Ungustl, gnaht.

**Als UrGfrasta in Jung und Oid,
werdn ma eich zagn, dass eich des Brauchtum gfoit.**



ADVENTMARKT
MARCHTRENK

Weihnachtszauber am Stadtplatz

SAMSTAG, 8. DEZEMBER 2018

14:00 Uhr **Beginn des Weihnachtsmarktes**
KINDERPROGRAMM:
Kunterbunte Weihnachtskugel
„Die Mitmachsache in Marchtrenk“

15:15 Uhr **MÄRCHEN-ZYKLUS**
im Stadtamt, 1. Stock

16:00 Uhr **FEIERLICHE ERÖFFNUNG**
mit verschiedenen InterpretInnen

17:00 Uhr **WEEKEND CHRISTKINDL TOUR**
Truck mit Anhänger, Musik und Weihnachtsbeleuchtung, Schlitten, Rentieren und dem Christkind

BESUCH DES NIKOLAUS

WEIHNACHTSBLÄSER

SONNTAG, 9. DEZEMBER 2018

14:00 Uhr **Beginn des Weihnachtsmarktes**
KINDERPROGRAMM:
Kunterbunte Weihnachtskugel
„Die Mitmachsache in Marchtrenk“

17:00 Uhr **URGFRASTA**
Marchtrenks 1. Krampusverein

Eine Veranstaltung des Kultur-Referates der Stadtgemeinde Marchtrenk

Wir wünschen frohe Weihnachten!